

# Monheimer Stadtzeitung



Monheim  
Drei-Stämme-Stadt



Infoblatt  
für Monheim  
und Stadtteile

Flötzheim mit Kreut und Hagenbuch, Itzing, Kölbürg, Rehau, Ried, Warching, Weilheim mit Rothenberg, Wittesheim mit Lederberg

Jahrgang 22

Freitag, den 2. Juni 2023

Nummer 11

## Monheimer Freibad

Bei Badewetter ab 10.06.2023 täglich von 11.00 bis 20.00 Uhr geöffnet!



Foto: Peter Ferber

## Notrufe

Rettungsleitstelle .....	Tel. 112
Ärztl. Bereitschaftsdienst .....	Tel. 116 117
Feuerwehr .....	Tel. 112
Polizei .....	Tel. 110
Krisendienst Bezirk Schwaben (Hilfe bei psychischen Krisen) .....	Tel. 0800/6553000

### Standorte der Defibrillatoren:

Monheim	Donau-Ries Seniorenheim	Donauwörther Str. 40
Monheim	Raiffeisen-Volksbank	Neuburger Str. 10
Flotzheim	Feuerwehrhaus	Grießstraße 11
Kreut	Wohnhaus Klose	Hs.Nr. 29
Itzing	Feuerwehrhaus	Oberbuck 11
Kölbürg	Feuerwehrhaus	Dorfstraße 1
Liederberg	Bushäuschen	
Ried	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 6
Rehau	Feuerwehrhaus	Hankengasse 8
Rothenberg	Wohnhaus Hasmüller	Hs.Nr. 16
Warching	Neues Feuerwehrhaus	Schloßberg 4
Weilheim	Feuerwehrhaus	Rehauer Straße 8
Wittesheim	Altes Feuerwehrhaus	Am Anger 1

### Strom, Gas, Wasser:

Strom	LEW .....	Tel. 08 00 / 5 39 63 80
Gas	Erdgas Schw. ....	Tel. 08 00 / 1 82 83 84
Wasser	Stadt Monheim .....	Tel. 01 75 / 1 17 32 69

## Notdienste

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

### Sa. / So. 03. / 04.06.2023

Dres. Jung, Dr.-Friedrich-Drechsler-Str. 25,  
86609 Donauwörth ..... Tel. 09 06 / 9 81 69 81

### Do. / Fr. 08. / 09.06.2023 (Fronleichnam)

Dr. Stampfer, Langemarckstrasse 2,  
86609 Donauwörth ..... Tel. 09 06 / 41 16

### Sa. So. 10. / 11.06.2023

Dres. Zachovalá/Zachovalý, Härpferstrasse 1,  
86609 Donauwörth, ..... Tel. 09 06 / 2 21 44

## Ärzte

Gemeinschaftspraxis Dres. Grit Hauck /  
Stephan Specht, Donauwörther Straße 11... Tel. 0 90 91 / 25 00  
Arztpraxis Dr. med. Susanne Kieninger,  
Marktplatz 11 ..... Tel. 0 90 91 / 10 00  
Arztpraxis Dr. Jacqueline Reyes-Gollub,  
Donauwörther Straße 60..... Tel. 0 90 91 / 9 07 96 28

## Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg, Marktplatz 12 ..... Tel. 0 90 91 / 7 11  
Dr. Uwe Kaspar / Dr. Nils Kaspar,  
Treuchtlinger Straße 6 ..... Tel. 0 90 91 / 59 77  
Dr. Olaf Noack, Marktplatz 2 ..... Tel. 0 90 91 / 26 46

## Tierärzte

Dr. László Tóth, Eichendorffstraße 17 ..... Tel. 0 90 91 / 59 41

## Apotheken

Stadtapotheke Monheim, Marktplatz 9 ..... Tel. 0 90 91 / 59 12  
**Öffnungszeiten:**

- Montag, Dienstag, Donnerstag  
und Freitag: ..... 08:00 Uhr - 18:30 Uhr
  - Mittwoch: ..... 08:00 Uhr - 13:00 Uhr
  - Samstag: ..... 08:00 Uhr - 12:30 Uhr
- Kontakt außerhalb der Öffnungszeiten:  
Fax: 09091 / 90 80 21; E-Mail: info@stadtapotheke-monheim.de; Whats App: 09091 / 5912

## Bürgerservice

### Rathaus

Telefon: ..... 0 90 91 / 90 91 - 0  
Telefax: ..... 0 90 91 / 90 91 - 44  
E-Mail: ..... info@monheim-bayern.de  
Internet: ..... www.monheim-bayern.de  
Bürgermeister Pfefferer ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 11  
BGM-Vorzimmer Frau Carolin Klötzl ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 12

### Öffnungszeiten Rathaus

Mo. bis Fr. .... von 07:30 bis 12:15 Uhr  
Do. zusätzlich ..... von 13:00 bis 18:00 Uhr

### Tourist-Info / StadtAktivManagement

Schindlerhaus  
Herr Peter Ferber ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 -50  
Frau Marion Rebele ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 -51  
Frau Christine Roßkopf ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 -52  
..... oder Fax 0 90 91 / 90 91 -44  
E-Mail: ..... sam@monheim-bayern.de

### Öffnungszeiten Tourist-Information:

Montag und Dienstag ..... 07:30 bis 12:15  
und ..... 13:00 bis 16:30 Uhr  
Mittwoch ..... 07:30 bis 12:15 und 13:00 bis 15:30 Uhr  
Donnerstag ..... 07:30 bis 12:15 und 13:00 bis 18:00 Uhr  
Freitag ..... 07:30 bis 13:00 Uhr  
eBike-Ladestation im Vorraum täglich ..... 07:30 bis 22:00 Uhr

### Stadtbauamt

Herr Meyer ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 40  
Herr Karg ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 41  
E-Mail: ..... bauamt@monheim-bayern.de

### Bürgerbüro und Standesamt

Herr Mayer ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 24  
Frau Steidle ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 23  
Frau Ottmann ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 28  
Frau Dunz ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 25

### LAG Monheimer Alb-Alt Mühljura

Herr Friedrich Eckmeier / Frau Veronika Herb  
Tel. .... 0 90 91 / 90 91 -39  
Fax: ..... 0 90 91 / 90 91 -44  
E-Mail: ..... regionalmanagement@vg-monheim.de

### Kneipp Gesundheitsanlage mit Barfußpfad

(süd-östliche Stadtgrenze von Monheim)  
**Die Kneipp Gesundheitsanlage mit Barfußpfad ist geöffnet.**

### Freibad Monheim

Brunnenweg 8  
Tel. .... 0 90 91 / 50 86 87

### Das Freibad öffnet ab Samstag, 10.06.2023

Bei Badewetter täglich von 11:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet.  
Den tagesaktuellen Hinweis (geöffnet oder geschlossen) und die Preise finden Sie auf unserer Website.

### Städtische Kindertagesstätte Monheim

Schulstraße 1 und 3 ..... Tel. 0 90 91 / 50 90 500  
E-Mail: ..... kindergarten@monheim-bayern.de



**BRK Waldkindergarten Mandele-Dachse Monheim**

Nähe Kölburger Straße /  
Waldstück Am Mandele ..... Tel. 0172 / 1352881  
E-Mail: ..... mandele-dachse@kvnordschwaben.brk.de

**Grund- und Mittelschule Monheim**

Schulstraße 6 ..... Tel. 0 90 91 / 18 15  
E-Mail: ..... verwaltung@schule-monheim.de

**Pfarrämter**

• **Katholisches Pfarramt Monheim**, Kirchstraße 18,  
86653 Monheim  
Stadtpfarrer Michael Maul ..... Tel. 0 90 91 / 59 51  
Fax: ..... 0 90 91 / 59 48  
E-Mail: ..... [monheim@bistum-eichstaett.de](mailto:monheim@bistum-eichstaett.de)  
Pfarrkurat Dr. Josef Schierl ..... Tel. 0 90 91 / 4 26 00 21

**Öffnungszeiten Pfarramt Monheim:**

Montag, Mittwoch, Freitag ..... 09:00-12:00 Uhr  
Sie erreichen uns unter Tel. 09091/5951 (Mo.-Fr. 8:00 Uhr-12:00 Uhr)

oder unter [monheim@bistum-eichstaett.de](mailto:monheim@bistum-eichstaett.de).

• **Evang.-Luth. Pfarramt Rehlingen**,

Bergstraße 6, 91799 Langenaltheim  
Pfarramtsvertretung:  
Herr Pfarrer Christof Meißner ..... Tel. 0 91 45 / 69 28  
Fax: ..... 0 91 42 / 33 54  
E-Mail: ..... [Pfarramt.Langenaltheim@elkb.de](mailto: Pfarramt.Langenaltheim@elkb.de)

**Öffnungszeiten Pfarramt Rehlingen:**

Dienstag und Freitag ..... 09:00-12:00 Uhr  
E-Mail: ..... [Pfarramt.Rehlingen@elkb.de](mailto: Pfarramt.Rehlingen@elkb.de)

• **Pfarr- und Stadtbücherei**, Kirchstraße 18

Tel. .... 01 51 / 26 34 31 23  
E-Mail: ..... [BuechereiMonheim@gmx.de](mailto: BuechereiMonheim@gmx.de)  
Link für den

Onlinekatalog: ..... [www.bibkat.de/buecherei-monheim](http://www.bibkat.de/buecherei-monheim)  
Öffnungszeiten:

Dienstag ..... von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr  
Donnerstag ..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr  
Sonntag ..... von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr

**Bestattungsdienst Schöner**

Bestattungen Schöner, Östlicher Postweg 5,  
91799 Langenaltheim ..... Tel. 0 91 45 / 16 94  
Fax: ..... 0 91 45 / 66 53  
E-Mail: ..... [schoener-bestattungen@t-online.de](mailto:schoener-bestattungen@t-online.de)

**Hinweis:**

Das Bestattungsunternehmen Schöner führt als Erfüllungsgelhilfe der Stadt Monheim die hoheitlichen Bestattungsaufgaben auf den städtischen Friedhöfen durch.  
Für alle anderen Bestattungsdienstleistungen außerhalb des Friedhofs besteht die freie Wahl eines zu beauftragenden Bestattungsunternehmens.

**Donau-Ries Seniorenheim**

Donauwörther Straße 40 ..... Tel. 0 90 91 / 50 97 - 0  
Fax: ..... 0 90 91 / 50 97 - 114  
E-Mail: ..... [monheim@donkliniken.de](mailto:monheim@donkliniken.de)  
Internet: ..... [www.donseniorenheime.de](http://www.donseniorenheime.de)

**Caritas Sozialstation**

Donauwörther Straße 60 ..... Tel. 0 90 91 / 20 10  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. .... von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

**Erdaushubdeponie in Monheim**

Die Erdaushubdeponie Monheim ist nach vorheriger Vereinbarung mit dem Deponiewart, Tel.: 0151/12993033 von Montag bis Freitag geöffnet. Anmeldungen am Vortag!  
Kleinmengen werden nur noch entgegen genommen, wenn zeitgleich eine größere Anlieferung stattfindet. Die Gebühren hierfür sind sofort zu bezahlen.

**Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof Monheim**

Der Recyclinghof mit Grünabfallsammelplatz an der Nürnberger Straße ist von März bis November wie folgt geöffnet:

**Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr**

**Samstag von 09:00 bis 13:00 Uhr**

Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.  
Nähere Informationen erhalten Sie auch unter [www.awv-nordschwaben.de](http://www.awv-nordschwaben.de)

**Öffnungszeiten in der Fundgrube (Donauwörther Str. 60)**

**Die (Kleider-)Fundgrube ist geöffnet** - jeden ERSTEN Freitag im Monat **von 14.00 bis 17.00 Uhr!**

**Redaktion Stadtzeitung**

**Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, den 16.06.2023**

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis Montag, den **12.06.2023, 09:00 Uhr**, in das System <https://cmsweb.wittich.de> direkt einzupflegen. Die Anleitung dafür können Sie unter [www.monheim-bayern.de/stadtzeitung](http://www.monheim-bayern.de/stadtzeitung) herunterladen. Bitte registrieren Sie sich im Vorfeld.  
Für organisatorische Fragen zur Stadtzeitung wenden Sie sich bitte per E-Mail an [stadtzeitung@monheim-bayern.de](mailto:stadtzeitung@monheim-bayern.de).

**Redaktion Amtsblatt**

**Spätester Abgabetermin für Veröffentlichungen im Amtsblatt der Donauwörther Zeitung ist immer am Montag bis 9.00 Uhr, vor dem DONNERSTAG der Erscheinung.**

Aufgrund der derzeitigen Lage wird das Amtsblatt Monheim bereits am Donnerstag veröffentlicht und nicht wie bisher am Samstag.

Es werden nur Termine veröffentlicht, die per E-Mail an die Adresse [amtsblatt@monheim-bayern.de](mailto:amtsblatt@monheim-bayern.de) gesendet werden.

**Berichte aus dem Rathaus**

**Haushaltsrede Bürgermeister Günther Pfefferer am 16.05.2023**

Liebe Stadtratskolleginnen und -kollegen, verehrte Ortssprecher, sehr geehrter Herr Widemann, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Zuhörer, meine sehr geehrten Damen und Herren!

Über dem Jahr 2023 steht für mich der Begriff „Hoffnung“. Für immer mehr Menschen weltweit haben die Krisen der letzten Jahre zu einer drastischen Verschlechterung der persönlichen Situation geführt. Die pandemische Krise scheint soweit überwunden – nicht aber die damit verbundenen finanziellen Auswirkungen. Teilen der Wirtschaft steht das Wasser immer noch bis zum Hals. Insolvenzen und Geschäftsaufgaben häufen sich. Die Pandemie hat auch etwas mit unserer Gesellschaft gemacht. Es ist jedenfalls nicht mehr so wie vor „Corona“. Insbesondere die Jugend hat sehr unter der Isolation gelitten und braucht nun verstärkt unsere Aufmerksamkeit.

Der furchtbare Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine ist allgegenwärtig. Nur eine Tagesreise von Deutschland entfernt sterben täglich Menschen in einem sinnlosen Krieg. Millionen Geflüchtete sind auf der Suche nach Sicherheit. Bei der Aufnahme, Versorgung und Unterbringung kommt es wieder verstärkt auf das Ehrenamt an – die Bundesländer und ihre Kommunen werden zu wenig vom Bund unterstützt.

Wir alle spüren ganz direkt die Auswirkungen dieses Krieges. Verbraucherpreise sind zum Teil erheblich gestiegen. Abschlagszahlungen für Energie werden zur monatlichen Herausforderung für Familien und Alleinstehende sowie für energieabhängige Unternehmen. Lieferengpässe, Materialknappheit und die nach wie vor hohe Inflation erschweren das tägliche Leben nicht unerheblich.

Hinzu kommt, dass sich die Welt inmitten eines umfangreichen Klimawandels mit möglicherweise verheerenden Folgen befindet, wo dringender Handlungsbedarf erforderlich ist.

Bund, Länder und Kommunen sind mehr denn je gefordert, gemeinsam Lösungen aus den Krisen heraus zu finden und die richtigen Strategien für erfolgreiche Präventionsmaßnahmen zu entwickeln. Hiervon ist auch unser Haushalt 2023 und unsere Finanzplanung bis 2026 betroffen.

So können wir heuer auch nur mit 2,3 Millionen Gewerbesteuer-einnahmen planen. Außerdem sind 2023 insgesamt 4,43 Mio € Kreisumlage an den Landkreis abzuführen (4,31 Mio € im Vorjahr). Erschwerend kommt hinzu, dass die Zuschüsse durch den Staat meist erst nach Abschluss eines Projektes fließen. So muss die Kommune vorfinanzieren und ist dabei zusätzlich finanziell belastet.

Zum 31.12.2022 betragen die Rücklagen 2,30 Mio €.

Die Schulden (Realverschuldung ohne fiktiven Anteil am Schulverband Monheim) belaufen sich zum 31.12.2022 auf 4,10 Mio € (= je Einwohner ca. 735 €).

Zu diesem Schuldenstand ist jedoch der Schuldenanteil für die Generalsanierungen der Grund- und Mittelschule sowie der Schulturnhalle i. H. v. 1,37 Mio € hinzuzurechnen.

Die Gesamtverschuldung beläuft sich somit auf 5,47 Mio € (= je Einwohner ca. 1004 €).

**Und nun zum Haushaltsplan 2023:**

Von den **Einnahmen** des Verwaltungshaushaltes entfallen auf die **- Realsteuern 3,18 Mio €** (Grundsteuern A und B 718.000 €; Gewerbesteuer 2,3 Mio €)

**- Finanzaufweisungen 4,71 Mio €**  
davon

Einkommensteuerbeteiligung 3,73 Mio €  
Einkommensteuerersatzleistung 282.000 €  
Beteiligung an der Umsatzsteuer 695.000 €

**- Sonstige Einnahmen 804.000 €**  
(U.a. Hundesteuer 15.240 €; Kalkulatorische Einnahmen 517.000 €;  
Innere Verrechnung Verwaltungskostenbeiträge 170.000 €;  
Überlassung Grunderwerbssteueranteil 102.000 €)

Die wesentlichen **Ausgaben** des Verwaltungshaushaltes sind:

**- Kreisumlage 4,43 Mio €**

Bei einer Umlagekraft 2023 von 8,98 Mio € (= 1649 € pro Einwohner) ergibt sich bei einem geänderten Kreisumlagesatz von 46,0 auf 49,3 % eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um ca. 120.000 €!

**- Gewerbesteuerumlage 212.000 €**  
**- Verwaltungsumlage an die VG 831.000 €**  
**- Schulverbandsumlage 584.000 €**

**Die Personalausgaben einschließlich Sozialkosten sind mit insgesamt 4,29 Mio € veranschlagt.**

**Im Vermögenshaushalt 2023 sind folgende wesentlichen Investitionen angesetzt:**

- Brandschutz	199.000 €
Ausrüstung und Schutzkleidung	179.000 €
4 Stromerzeuger	20.000 €
- Neubau Kita (4 Krippen- und 2 KiGaGruppen) (Restkosten)	775.000 €
Zuwendungen 2023:	568.000 €
- Außenanlagen Kindergarten	100.000 €
- Sportförderung	64.000 €
Investitionszuschuss an die Sportvereine	
- Einrichtung einer Skate- u. Pumptrack-Anlage	203.000 €
Leader-Förderung 50 % von 153.000 € zuschussfähigen	
Kosten (Spielplatz bei der Anlage geplant)	
- Bau eines Kleinspielfeldes FC Weilheim-Rehau	219.000 €
- Sanierung Trainingsplatz „Am Mandele“ (einschl. Zaunanlage 20.000 €)	165.000 €
- Hallenbad-Sanierung Dach, Restkosten	12.000 €
Gesamtkosten 481.000 € (netto)	
Zuschuss 2023	79.500 €

- Förderbeiträge für private Grundstücksfreimachung	20.000 €
Schaffung von Wohnraum	
- Sanierung Adlerstraße/Lerchenweg (einschl. Straßenbau, Straßenbeleuchtung, Kanalbau, Wasserleitung)	947.000 €
- Sanierung Nadlergasse (Fertigstellung 2024: 284.000 €)	100.000 €
- Erschließung Baugebiet „Am Hag II“ Kölburg	289.000 €
- Erschließung Baugebiet „Wittesheim“	288.000 €
- Geländersanierung Schießstattweg-Treuchtlinger Str. (Zuschuss Städtebauförderung 158.000 €)	
- Flotzheim; Sanierung Bad-, Kaltenberg-, Garten- und Griebstraße	1,086 Mio €
- Leistungen für kirchliche Bereiche	55.000 €
- Itzing – Neugestaltung Dorfplatz	50.000 €
- Erstellung und Teilumsetzung neues Radwegekonzept	118.000 €
- Querungshilfe St2214 Ortsende Neuburger Str.	55.000 €
- Erwerb von 10 Geschwindigkeitsmessgeräten	25.000 €
- Sturzflut-Risikomanagement	60.000 €
Förderung (65%)	40.000 €
- Anschluss Kläranlage Rehau nach Monheim	50.000 €
Planungskosten	
- Konzept zur Beschilderung Stadt Monheim	20.000 €
- Pflanzarbeiten Baugebiet „Osterholz III“	24.000 €
- Verbindungsleitung Hochbehälter/Zonentrennung (Einhebung eines Verbesserungsbeitrages (30%) von den Grundstückseigentümern 617.000 €)	
- Breitbandversorgung	81.000 €
Restzuwendungen	140.000 €
- Grunderwerb landwirtschaftl. Flächen/Tauschgrundstücke	500.000 €
- Baulanderwerb incl. Nebenkosten	500.000 €
- Rehau – Sanierung ehemalige Schule Außenanlagen	217.000 €
	120.000 €
- Tagespflegeeinrichtung – Planungskosten	10.000 €
- Weilheim Grundstücksfreimachung, Flur-Nr. 18	40.000 €
- Planungskosten für den neuen Bauhof	100.000 €
- Beschaffung LKW und Holder mit Kehrmaschine	219.000 €
+ Zusatzgerät für den Bauhof	
- Beschaffung Fahrzeug für Hausmeisterpool	26.500 €
- Schuldentilgung	435.000 €
- Zuführung an den Verwaltungs-Haushalt	1,735 Mio €

Um den Gesamtetat in Einnahmen und Ausgaben ausgleichen zu können, sind die Entnahme von 2,27 Mio € aus der Allgemeinen Rücklage und **Fremdmittel** von 3,5 Mio € erforderlich. Der Etat 2023 weist in den Einnahmen und Ausgaben folgende Summen aus:

Verwaltungs-Haushalt:	16,14 Mio €
Vermögens-Haushalt:	11,24 Mio €
<b>Haushalt-Volumen:(Vorjahr: 27,01 Mio €)</b>	<b>27,38 Mio €</b>

Rechenergebnis 2022: 33,25 Mio €!  
In der Haushaltssatzung 2023 wird eine Kreditermächtigung von 3,5 Mio € festgeschrieben.

In den kommenden 3 Jahren möchte ich mich intensiv für die Errichtung einer Tagespflege, den Neubau unseres Bauhofes, den Ausbau der Digitalisierung im Rathaus und der Umsetzung erneuerbarer Energiekonzepte einsetzen, verbunden mit der Hoffnung, dass ausreichende Finanzmittel zur Verfügung stehen.

Der Haushaltsplan 2023 ist aus meiner Sicht ausgewogen und in dieser Größenordnung erforderlich, um unsere Stadt Monheim in eine weiterhin gute Zukunft zu führen!

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich bedanke mich bei den Stadtratskolleginnen und -kollegen, den Ortssprechern, den Mitarbeitern im Bauamt, im Stadt-Aktiv-Management, bei meiner Sekretärin sowie bei allen Bediensteten der Verwaltungsgemeinschaft Monheim, stellvertretend bei Herrn Gerhard Leinfelder und dem Team der Kämmerei, sowie beim Personal vom Bauhof, von der Stadthalle, dem Kindergarten, der Kläranlage, dem Wald, bei unseren Hausmeistern und auch von unseren Mitarbeitern der Grund- und Mittelschule. Danke für den gezeigten Einsatz und für ein jederzeit konstruktives und Ziel führendes Miteinander!

Ebenso bedanke ich mich besonders bei allen, die in irgendeiner Form und stets zukunftsorientiert zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger beigetragen haben: Betriebe, Firmen, Handel, Kirchen.

An dieser Stelle ein großer Dank an alle, die in Vereinen, Verbänden, Genossenschaften und Gruppierungen in den Bereichen Soziales, Jugend, Sport, Kultur, Musik und Politik ehrenamtlich tätig sind und waren! Da sind wir uns alle einig: Das Ehrenamt ist eine tragende Säule unseres Staates. Ohne ehrenamtliches Engagement funktioniert unsere Gesellschaft nicht!

Es ist mir zudem ein großes Anliegen allen zu danken, die in irgendeiner Form mithelfen diese Krisenzeiten erfolgreich zu bewältigen. Ihr leistet Großartiges und sehr Wertvolles für das Gemeinwohl!

Lassen Sie uns alle trotz dieser außergewöhnlichen Zeiten gemeinsam die nächsten Projekte anpacken und unsere schöne Stadt zum Wohl unserer Bürgerschaft weiterentwickeln!

Bleiben Sie gesund!

Vielen Dank für Ihre geschätzte Aufmerksamkeit!

*Günther Pfefferer*

*Erster Bürgermeister*

## **CSU Ortsverband Monheim**

### **Stellungnahme der CSU-Fraktion zum Haushalt der Stadt Monheim für das Jahr 2023**

Sehr geehrter Bürgermeister Günther Pfefferer, liebe Stadtratskolleginnen und -kollegen, werte Ortssprecherin, werte Ortssprecher, liebe Bürgerinnen und Bürger,

vor drei Jahren begann die Stadtratsperiode. Wir haben jetzt also Halbzeit.

Folgende Großprojekte wurden in den ersten drei Jahren angepackt und abgeschlossen:

- Fertigstellung des Jurabades (Dach)
- Bau der neuen Kindertagesstätte
- Ansiedlung von zwei neuen Arztpraxen
- Sanierung der Schulturnhalle
- Neues Dorfzentrum Warching
- Sanierung des Altweiherwegs, der Rotbrunnstraße, des Lerchenwegs und der Adlerstraße in Monheim
- Bau von zwei neuen Wasserhochbehältern inklusive Verbindungsleitung
- Anschluss von Flotzheim an die Kläranlage Monheim

Einige Objekte konnten vor kurzem bei den Tagen der offenen Tür von Jedermann in Augenschein genommen werden.

Welche großen Projekte sind gerade am Laufen?

- Sanierung der Bad-, Kaltenberg-, Garten- und Gießstraße in Flotzheim
- Sanierung der Alten Schule Rehau
- Sanierung des Sportplatzes in Monheim
- Erschließung von Bauplätzen in Kölbürg, Wittesheim und Weilheim
- Erweiterung Gewerbegebiet südl. der Wemdinger Straße

Alle diese Projekte müssen geplant, durchgeführt und betreut werden. Allen Beteiligten, die sich hier eingebracht haben, gebührt unser Dank.

Welche Projekte wollen wir in diesem Jahr noch angehen?

- Pumprackanlage
- Sanierung der Nadlergasse

Welche Projekte haben wir in dieser Periode noch vor?

- Bürger- und Ratsinformationssystem
- Tagespflege
- Neubau Bauhof

Die bereits erledigten Projekte wurden teilweise während der Corona-Pandemie verwirklicht, die nun, Gott sei Dank, überwunden ist. Aber wir sind leider direkt von der einen in die nächste Krise gerutscht. Der Krieg in der Ukraine mit seinen weitreichenden Folgen. Unter anderem die Energiekrise, verbunden mit einer im Nachkriegsdeutschland nicht gekannten Inflation.

Auch die gesamtwirtschaftliche Lage ist derzeit nur sehr schwierig einzuschätzen. Die Steuerschätzung für die kommenden fünf Jahre ist erst vor Kurzem bundesweit pro Jahr um ca. 30 Mio. € nach unten korrigiert worden.

Das wird sich zwangsläufig auch auf den Haushalt unserer Kommune auswirken. Hinzu kommen stark gestiegene Personalkosten und auch steigende Zinsen. Die Monheimer Betriebe sind bisher beinahe ausnahmslos gut durch die Corona-Krise gekommen. Die Umsätze sind durchwegs nach wie vor hoch. Bedingt durch hohe Beschaffungskosten ist aber der Ertrag gesunken. Zudem senkt eine hohe Steuerrückzahlung aus dem Jahr 2021 unsere Gewerbesteuererinnahmen.

Dies führt in diesem Jahr zu einer sehr angespannten Haushaltslage mit einer hohen Neuverschuldung. Die Zahlen hat unser Bürgermeister bereits genannt.

Trotzdem stehen wir im Vergleich mit anderen Kommunen sehr gut da. Die großen Projekte in unserer Stadt konnten in guten Zeiten abgeschlossen werden. Der Neubau eines modernen Bauhofes ist die Ausnahme. Der Haushalt 2023 steht unter dem Motto „begonnene Projekte abschließen und nur die absolut notwendigen und lange aufgeschobenen Projekte neu angehen.“

Die längst überfälligen Projekte sind die Nadlergasse, die heuer noch begonnen werden soll, sowie die Pumprackanlage, die uns sehr am Herzen liegt. Wir von der CSU stehen zu unserem Wort und halten Kurs.

Leider gehen auch wir davon aus, dass die Bautätigkeit insgesamt stark zurückgehen wird. Andere Wohnformen als das Einfamilienhaus werden in Zukunft - auch bei uns auf dem Land - vorherrschend sein. Nichtsdestotrotz wollen wir es unseren Bürgerinnen und Bürgern weiterhin ermöglichen Eigentum zu erwerben. Gleichzeitig wollen und müssen wir aber auch die Nachverdichtung forcieren. Die geplante Tagespflege und das betreute Wohnen sind zusätzliche Angebote, für die der Bedarf in Monheim sicherlich vorhanden ist. Trotzdem müssen wir weitere Flächen, sei es als Bauland zum Tausch oder als Ausgleichsflächen, erwerben, um auch in Zukunft als Kommune handlungsfähig zu sein. Auch werden wir uns verstärkt dem Thema Nachhaltigkeit widmen und versuchen energetisch unabhängiger zu werden, soweit es in unserer Hand liegt.

Es freut uns, dass nach jahrelangem Tauziehen jetzt endlich eine Lösung für das leidige Thema Sportplatz in Monheim in Sicht ist. Die Sanierung wurde bereits begonnen. Leider noch nicht beendet ist der Rechtsstreit um das Gelände im neuen Industriegebiet. Hier geht es trotz eines eindeutigen Rechtspruchs zu unseren Gunsten in die nächste Instanz.

Wir von der CSU werden auch weiterhin dafür einstehen, unseren Betrieben gute Rahmenbedingungen zu bieten. Denn nur eine wirtschaftlich gesunde Kommune kann investieren und folgerichtig Ihren Bürgern etwas bieten.

Die Erweiterung des Industriegebiets südl. der Wemdinger Straße steht beispielhaft dafür.

Weiter voran geht es auch bei der Digitalisierung. Das Rathaus und die Schule wurden ans Glasfasernetz angeschlossen. Sobald die Einführung des Zeiterfassungssystems abgeschlossen ist, wollen wir das Bürger- und Ratsinformationssystem angehen.



Wir stehen auch vor wichtigen Personalentscheidungen. Für unseren überraschend verstorbenen Kämmerer Erwin Bleibinhaus gilt es einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin zu finden. In diesem Zusammenhang möchte ich mich ganz herzlich bei Hans Steidle bedanken, der sich sehr schnell in den Haushalt der Stadt Monheim eingearbeitet und diesen kurzfristig fertiggestellt hat.

Die zweite äußerst wichtige Position, die es neu zu besetzen gilt, ist die Position unseres sehr erfahrenen und umsichtigen VG-Geschäftsstellenleiters Gerhard Leinfelder, der bald in den Ruhestand geht.

Sehr schön ist es zu sehen, wie sich die Bürger bei der Sanierung der Alten Schule in Rehau einbringen. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott.

Ein Highlight wird sicher wieder unser historisches Stadtfest. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.

Last but not least möchte ich noch ein herzliches Dankeschön an alle Bediensteten der Stadt und der VG sagen, sei es im Kindergarten, im Bauhof, in der Verwaltung, im Stadt-Aktiv-Management, in den beiden Bädern, in der Wasserversorgung, der Kläranlage, der Forstwirtschaft oder der Hausmeisterei.

Ebenso danke ich allen Stadtratskolleginnen und -kollegen, den Ortssprecherinnen und Ortssprechern, meinen Fraktions-sprecherkollegen, den beiden Referenten, unserem Leiter der VG Gerhard Leinfelder, unserem Stadtbaumeister Richard Meyer, unserem verstorbenen Kämmerer Erwin Bleibinhaus und unserem Stadt-Aktiv-Manager Peter Ferber für die sehr gute Zusammenarbeit. Nicht vergessen möchte ich auch die sehr wertvolle, zeitintensive und ehrenamtliche Arbeit in den verschiedenen Ausschüssen.

Ein besonderer Dank geht an unsere zweite Bürgermeisterin Anita Ferber, die unseren Bürgermeister Günther Pfefferer während dessen Krankheit vertreten hat, sowie an den dritten Bürgermeister Christoph Böswald für die Übernahme vieler Termine.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die CSU-Fraktion ist der Überzeugung, dass der vorliegende Haushaltsplan für das Jahr 2023 solide ist. Wir werden dem Haushalt für das Jahr 2023 zustimmen!

*Peter Bullinger*

*Stadtrat, Sprecher der CSU-Fraktion*

## **Monheimer Umlandliste MUM**

### **Stellungnahme der MUM-Fraktion zum Haushalt 2023**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Pfefferer, werte Kolleginnen und Kollegen des Stadtrates, liebe Ortssprecher und Zuhörerinnen und Zuhörer, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Sehr geehrte Herren Leinfelder, Meyer und Widemann von der DZ.

Leider mussten wir vor ein paar Tagen vom langjährigen Kämmerer Erwin Bleibinhaus Abschied nehmen.

Er war maßgeblich an der Ausarbeitung dieses Haushaltes beteiligt.

Die letzten Aktualisierungen einzuarbeiten waren ihm nicht mehr vergönnt. Mit Erwin Bleibinhaus hat die Stadt und die VG einen langjährigen Mitarbeiter verloren, dessen Erfahrungen und Wissen nicht so einfach kompensiert werden können.

Der von Putin verursachte Krieg in der Ukraine wirkt sich auf die ganze Weltwirtschaft aus. Fallende Konjunktur, hohe Energiekosten, hohe Inflation usw.

Das neue Heizungsgesetz der Ampelregierung im Bund wird den Bürgern nochmals finanzielle Belastungen zumuten.

Zuerst möchte ich mich bei Bürgermeister Günther Pfefferer, 2. Bürgermeisterin Anita Ferber und 3. Bürgermeister Christoph Böswald und den Kolleginnen und Kollegen des Stadtrates für die gute und konstruktive Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken.

Danke an Alle, die sich für unsere Stadt und Gesellschaft einsetzen, um sie lebenswert zu machen.

Meine Stellungnahme zum Haushalt habe ich folgendermaßen aufgebaut:

Rückblick und Erreichtes 2022

Personal

Projekte 2023

Zukunftsprojekte und Ausblick

Zum Rückblick auf das Jahr 2022 kann man trotz der widrigen wirtschaftlichen Voraussetzungen sagen, die Stadt Monheim macht ihre Hausaufgaben und hat wieder einige und auch große Projekte fertiggestellt und begonnen.

Die meisten Projekte sind entgegen aller Vermutungen im Kostenrahmen geblieben.

Die Sanierung der Adlerstraße wurde begonnen und befindet sich kurz vor Abschluss. Kosten 950.000 €

In Flotzheim wurde die kleine Dorfsanierung gestartet und es läuft alles im Zeitplan.

Dank der Fa. Felkatec, den beiden Stadträten Alfons Meier und Christof Böswald und den beiden Firmen PORO Monheim und Rebele aus Buchdorf konnte das Problem mit der Verlegung der Glasfaserleitung gelöst werden – und das dazu noch kostengünstig für die Stadt.

Hintergrund war, dass zwei stattliche Förderprogramme aufgrund überregionaler Gremien nicht aufeinander abgestimmt werden konnten.

Das Dorfzentrum in Warching konnte seiner Bestimmung übergeben werden.

Die Verbindungsleitung, die die beiden neuen Hochbehälter verbindet, wurde in Betrieb genommen. Der restliche Verbesserungsbetrag wird demnächst eingehoben.

Die Sanierung der Schulturnhalle wurde fertiggestellt und ist wieder in den Schulbetrieb gegangen.

Ein sehr großes Projekt für unsere Kleinsten - die Kinderkrippe - konnte mit dem neuen Kindergartenjahr ihren Betrieb aufnehmen.

Gute Erfahrung mit dem Planungsbüro AKDB aus Neuburg und es war alles im Kostenrahmen.

Die Sanierung der Alten Schule in Rehau wurde gestartet und wurde mit sehr viel Eigenleistung der Rehauer Bürger entkernt und ausgeräumt.

Es dauert nicht mehr lang und die Rehauer können die schön und neu gestalteten Räume wieder nutzen.

Die Planungen für die Gestaltung der Außenanlagen laufen, und die Umsetzung soll noch 2023 starten.

In Wittesheim wurde vom erworbenen „Lieberengel-Areal“ das Haus gut verkauft und 3 neue Bauplätze erschlossen.

Das kleine sanierungsbedürftige Haus in der Vogtstraße wurde erworben. Hier erhält die Stadt eine Förderung von 80% der Kosten, um einen Beitrag bei der Flüchtlingsaufnahme leisten zu können.

Zum Punkt Personal möchte ich auch ein paar Gedanken anbringen:

Der Fachkräftemangel wird auch vor der Stadt Monheim und der VG nicht halt machen. Dazu verstärkt so ein Ereignis, wie der Tod von Erwin Bleibinhaus, die Situation. Diese Fachkräfte sind rar und es wird noch wichtiger sein in der Zukunft Mitarbeiter richtig zu führen.

Gute Leute werden auch Geld kosten! Die Tarifabschlüsse schlagen bei den Personalkosten zu Buche.

Die Stellenausschreibung für die Nachfolge von Geschäftsstellenleiter Gerhard Leinfelder ist sowohl in der Presse, als auch online veröffentlicht. Der Countdown läuft und es wird mit Sicherheit nicht einfach. Ob hier eine Person ausreicht, stelle ich in Frage.

Langjährige verdiente Mitarbeiter, wie Josef Nuber und unser Mr. Stadthalle, Josef Berk Müller, sind auf die Zielgerade zur Rente eingebogen. An dieser Stelle ein großes Lob und ein großes Danke! Es gibt aber auch Positives anzumerken: Das Team im Jurabad unter der Führung von Frau Königsbauer klappt sehr gut, die Resonanz bei den Badgästen bestätigt dies.

**Unsere Kinder aus der Region können alle schwimmen lernen!**

Im Rathaus haben sich die neuen Kolleginnen meinem Eindruck nach sehr gut integriert und leisten eine sehr gute Arbeit. Danke an alle Mitarbeiter in allen Bereichen der Stadt für den geleisteten Einsatz.

**Projekte 2023:**

Erweiterung des Gewerbegebiets Am Sendle	
Umsetzung Sanierung Nadlergasse	ca. 612.000 €
Planungsaufnahme Erdaushubdeponie	
Erschließung Baugebiet Am Hag, Kölbürg	ca. 289.000 €
Planung und Ausweisung neuer Baugebiete	
Sanierung Trainingsplatz vom TSV am Mandele	ca. 185.000 €
Bau Kleinspielfeld in Weilheim	ca. 219.000 €
Gestaltung Dorfplatz Itzing	
Breitbandausbau – Gigabit-Förderprogramm	
Abschluss der Dorfsanierung in Flotzheim	ca. 1.086.000 €
Ausbau der Digitalisierung in der Verwaltung, Aufbau eines Ratsinformationssystems	
Umnutzung und Umbau der alten Schule in Weilheim als Juze	
Historisches Stadtfest	
Planung neuer Bauhof	
Unterstützung beim Aufbau einer Tagespflege	

**Zukunftsprojekte und Ausblick:**

- Bau neuer Bauhof
- Sanierung oder Bau einer Rettungswache
- Verschiedene Straßensanierungen
- Anschlüsse der restlichen Stadtteile an die große Kläranlage in Monheim
- Schuldenabbau

Der Eindruck vom Haushalt 2023 ist fast ähnlich wie im Jahr 2022!

Die geplante hohe Neuverschuldung. Nur haben wir andere Zinsvoraussetzungen als 2022. Der Finanzausschuss hat sich bewusst zu diesem Schritt entschieden. Es sind 5 Hauptgründe, warum diese Neuverschuldung nötig ist:

1. Hohe Kreisumlage – wo soll das für die Kommunen enden?
2. Niedrige Gewerbesteuererinnahmen – Energiekosten fressen die Gewinne auf
3. Hohe Restkosten bei den großen Investitionen bei Straßensanierungen mit Wasser und Kanal
4. Kapital für mögliche Grundstücksgeschäfte
5. Massiv gestiegene Energiekosten – Stromkosten der Stadt fast verzehnfacht!

Ich will aber auch in aller Deutlichkeit anmerken, dass es ein „einfach weiter so“ nicht geben kann!

Es müssen auch gewisse Themen auf den Prüfstand:

Kann sich die Stadt Monheim auf Dauer das Freibad leisten, oder gibt es günstigere Lösungsansätze?

Kann man Synergieeffekte nutzen – vielleicht schon beim neuen Bauhofkonzept?

Passt ein Projekt Pump Track zum Thema „Bienen summt“, dazu Kosten von mind. 150.000 € und den zukünftigen Unterhalt?

Ich habe bewusst auf viele große Zahlenbeträge verzichtet, die wurden im Bericht des Bürgermeisters schon aufgeführt. Wer tiefer in die Materie einsteigen möchte, empfehle ich die Homepage der Stadt Monheim.

Es gibt viel zu tun, wir stellen uns den Aufgaben und investieren in die Zukunft unserer Stadt und unserer Kinder.

Die Fraktion der Monheimer Umlandliste MUM stimmt dem Haushalt mehrheitlich für das Kalenderjahr 2023 zu.

Michael Schuster  
Fraktionssprecher

**PWG Freie Wähler Monheim e.V.**

**Stellungnahme der PWG - Freie Wähler Monheim e.V. zum Haushalt der Stadt Monheim für das Jahr 2023**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Günther Pfefferer, sehr geehrte Stadtratskolleginnen und Kollegen, liebe Besucherinnen und Besucher, wir, die Vertreter der Stadt Monheim stellen heute den neuen Haushaltsplan auf, mit neuen Herausforderungen und neuer Kreditaufnahme, über die wir im Finanzausschuss diskutiert und gerungen haben.

Gerade sind unsere Unternehmer erst durch die Pandemie gekommen, schon dämpfen Inflation, Energiekosten und zögerliches Kaufverhalten die Entwicklung, so dass wir im Jahr 2023 mit reduzierten Gewerbesteuererinnahmen den Haushalt geplant haben.

Trotz Schuldenaufnahme müssen wir weiterhin in unsere Infrastruktur investieren. Gerade die Vergangenheit hat uns gezeigt, dass unsere zurückgestellten Projekte letztendlich immer teurer geworden sind und keinen Spareffekt hatten. Einsparungen sind am Besten durch intensive Überlegungen im Vorgang zu Ausschreibungen über die Art und Weise der Ausführungen zu erreichen oder grundsätzlichen Verzicht auf Maßnahmen.

Im vergangenen Jahr haben wir viele Grundstücksgeschäfte getätigt, um einerseits unser Gewerbegebiet und die Baugebiete zu erweitern. Andererseits um notwendige Tauschflächen anbieten zu können und die zwingend bei Bauvorhaben vorgeschriebenen Ausgleichsflächen einzubringen.

Diese Investitionen sind für die Entwicklung unserer Kommune kein Risiko, sondern eine Investition in die Zukunft.

Soweit es möglich war, haben wir im gesamten Stadtgebiet Grundstücksflächen erworben und die PWG wird weiterhin diese Strategie des stetigen Einkaufs verfolgen. Die Nachfrage von heimischen Betrieben nach Gewerbegrund besteht weiterhin. Der Bedarf im privaten Sektor nach einem Haus oder einer Eigentumswohnung ist nach wie vor vorhanden. Die Nachfrage nach bezahlbaren Mietwohnungen nimmt zu und ist ohne zusätzliche Neubauten nicht zu bedienen.

Von den zahlreichen Baumaßnahmen des vergangenen Jahres möchte ich bewusst nur ein paar Spezielle ansprechen:

Als erstes unser Langzeitprojekt den Trainingsplatz am Mandele, der durch unsachgemäße Ausführung nie den Anforderungen entsprochen hat. Trotz des noch laufenden Prozesses durfte mittlerweile mit den Arbeiten begonnen werden. Hier ist unser ehemaliger Stadtrat Josef Steinhardt in Absprache mit der Stadt und dem TSV Monheim stark eingebunden.

Danke für deinen Einsatz und deine Ausdauer.

Wir gehen davon aus, dass in absehbarer Zeit der Spielbetrieb bzw. das Training auf dem Platz beginnen kann.

Die Arbeiten an der Verbindungleitung zwischen den beiden Hochbehältern wurden abgeschlossen. Die Ausführungen waren mit einigen Beeinträchtigungen für die Anwohner und Grundstückseigentümer verbunden, die nun ein Ende gefunden haben. Die Baumaßnahme hat uns bei der Wasserversorgung ein großes Stück vorangebracht.

Sehr gut gelungen und viel Lob ausgesprochen, wurde am Tag der offenen Tür für unseren städtischen Kindergarten. Heuer wurden die Außenanlagen noch angelegt und es sollte sich nur noch um Tage handeln, bis die Kinder die neuen Spielgeräte im Garten benutzen dürfen.

Hervorzuheben ist, dass die Baukosten im geschätzten Kostenrahmen geblieben sind. Hierfür gilt dem Ingenieurbüro, unserem Stadtbaumeister und der Kindergartenleitung Dank zu sagen. Sie trugen durch sachliche und realitätsbezogene Arbeit dazu bei. Der zweigeschossige Bau mit zusätzlichen Räumen ist bei den Belegungszahlen von 230 Kindern absolut passend.

Im Bereich der Straßensanierung wurden die umfangreichen Arbeiten in der Adlerstraße und im Lerchenweg erfolgreich abgeschlossen.

In Flotzheim sind die Arbeiten im Soll, die zweijährige Bauzeit ist fix vorgeschrieben.

Erfreulicherweise fließt hier ein beachtlicher Zuschuss, der beim Amt für ländliche Entwicklung beantragt wurde. Mittlerweile wird der Bewerberkreis immer größer und das Auswahlverfahren konnte nur knapp durch die engagierte Mitarbeit der Flotzheimer Arbeitskreise und der Erfahrung des Ingenieurbüros Eckmeier und Geyer zu einem positiven Abschluss gebracht werden.

Die Staatsstraße von Monheim nach Blossenau wurde 2022 saniert, Baulasträger ist der Freistaat Bayern. Nach einer Ortsbesichtigung wurde eine Querungshilfe unter Kostenbeteiligung der Stadt eingebaut, die hoffentlich in unserem Stadtgebiet Nachahmung findet. Bisher wurden Querungshilfen stets abgelehnt.

Eine weitere erwähnenswerte Maßnahme ist die Renovierung der alten Schule in Rehau. Die Zusammenarbeit zwischen Bauamt, Bauausschuss und den Rehauern Bürgern ist sehr gut.

Ein Vorzeigeobjekt wie es laufen soll. Alle bringen sich konstruktiv ein, der Kostenrahmen wird eingehalten und im Laufe des Jahres kann die „Alte Schule“ zum Dorfwirtshaus werden.

#### **Wie geht's 2023 weiter:**

Endlich geht es mit der Pumptrack-Anlage voran. Es ist bedauerlich, dass es so lang gedauert hat, gerade für die Jugendlichen, die schon so lange darauf warten.

Die Planungen für unseren Bauhof ist ein wichtiger Meilenstein in der Entwicklung der Stadt Monheim sowie die stetige Erneuerung unserer Straßen.

Unser Freibad wird immer wieder Renovierungsbedarf haben. Die Bedeutung von Bädern liegt gerade im Fokus der großen Politik, da die Unterhalts- und Sanierungskosten sehr hoch sind. Hier sind wir mit dem Hallenbad bestens aufgestellt und bieten eine attraktive Freizeitgestaltung für Groß und Klein.

Bei unserer Kläranlage wird sich in den nächsten Jahren, aufgrund von gesetzlichen Vorgaben einiges ändern. Wobei wir immer noch vom Mut unserer Vorgänger profitieren, die sich damals für die Membran-Kläranlage entschieden haben. Sie ist selbst nach 20 Jahren noch eine TOP-Anlage.

Ein weiteres wichtiges Projekt für die gesamte Kommune ist die Erdaushub-Deponie, die in wenigen Jahren voll sein wird. Monheim gehört zu den wenigen Kommunen, die über eine eigene Deponie verfügt und diese selbst betreibt. Wir alle profitieren beim Gebäudebau und Straßenbau, da die Kosten geringer sind und Fahrtzeiten eingespart werden.

Ziel für 2023 ist alle Möglichkeiten auszuschöpfen, den städtischen Stromverbrauch zu verringern. Neben den bereits erfolgten Austausch von Pumpen und dem Einsatz von LED-Lampen wollen wir unsere Dachflächen mit Photovoltaik sinnvoll ausrüsten. Ein eigener Topf steht hier jährlich zur Verfügung, der künftig konsequent ausgeschöpft werden soll.

Weiterhin werden wir unsere Vereine unterstützen, denn durch die Tätigkeiten der zahlreichen Vereine wird das Leben im Stadtgebiet bereichert.

Ein großes Dankschön an **alle Ehrenamtlichen** stellvertretend hier die Feuerwehren und die Wasserwacht, die viele Stunden ihrer Freizeit in den Dienst für den Nächsten stellen.

Danke an alle Beschäftigten der Stadt Monheim sowie der Verwaltungsgemeinschaft für die gute Zusammenarbeit. Und allen Bürgerinnen und Bürgern, die ohne große Worte ihren Beitrag für ein gutes Miteinander leisten.

Die PWG-Fraktion stimmt dem Haushalt zu.

## **SPD Ortsverein Monheim**

### **Stellungnahme der SPD Fraktion zum Haushalt der Stadt Monheim für das Jahr 2023**

Sehr geehrter Bürgermeister Pfefferer, sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte, verehrte Ortssprecherin und Ortsprecher, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nach drei Jahren der Legislaturperiode – also in der Halbzeit – würde ich gerne im Zuge meiner Haushaltsrede eine Standortbestimmung vornehmen und wie die Weichen für die restlichen drei Jahre bzw. für die weitere Zukunft gestellt werden können. Seht mir es deshalb bitte nach, dass meine Rede ein paar Minuten länger dauern wird. Ich verspreche Euch aber, dass meine Rede nicht - wie einst in einem alten Marineprotokoll festgehalten - so lange dauern wird, „dass am Ende die anwesenden Personen sichtlich gealtert den Raum verließen“.

Wir sind im Dauerkrisismodus angekommen:

- Dauerhafte Flüchtlingskrise - in allen Kommunen ein permanent aktuelles Thema;
- Corona-Krise mit dauerhaften finanziellen Folgen für Staat und Kommunen;
- Krieg vor der Haustür mit der damit verbundenen Energiekrise;
- Seit fast zwei Jahren hohe Inflation von 7%<sup>1</sup> und mehr - alles wird viel, viel teurer;
- Und über allem der Klimawandel mit den ständigen spürbaren Folgen und auch kommunalen Herausforderungen;
- Der Kämmerer der Stadt München sieht multidimensionale Krisen, die alle Städte und Kommunen bedrohen<sup>2</sup>

In der Tat: Krisen kommen häufiger vor, sie sind gravierender und treffen uns, in einer globalen Welt, alle.

Aber was hat das mit unserem Haushalt zu tun? Was kann der Haushalt eigentlich?

Zunächst einmal ist der Haushalt der Handlungsplan für die Verwaltung. Er zeigt die finanzielle Lage der Gemeinde auf. Diesen hat der Kämmerer Erwin Bleibinhaus - von dessen viel zu frühen und plötzlichen Tod wir immer noch erschüttert sind – wie immer solide aufgestellt. Eine ordentliche Basis also.

Da wir in unserer Stadt Monheim und in unseren Ortsteilen aber nicht auf einer Insel leben, zeigt unser Haushalt natürlich auch die von solchen Krisen ausgehenden Gefahrenpotentiale auf. Das sehen wir bei uns zum Beispiel auch

- an den geringen Gewerbesteuererträgen
- an der für Monheim zu erwartenden historisch hohen Verschuldung
- der Vielzahl anstehender Projekte, die sicher teurer werden usw.

Der Haushalt soll, der Haushalt muss sogar – meiner Meinung nach - mehr sein als ein Abbild des tagespolitischen Geschäfts. Er muss ein Abbild unserer Strategie sein. Das heißt, was sind unsere kurz-, mittel- und langfristige Ziele, welche Schwerpunkte will ich als Stadt besetzen, wo will ich hin? Das würde sich dann in den Investitionsschwerpunkten bemerkbar machen.

Ist das wichtig?

- Ist es wichtig, sich mit Zukunftsstrategien unserer Gemeinde zu beschäftigen?
- Wäre es sinnvoll, ein kommunalpolitisches Leitbild zu haben, das kurz-, mittel- und langfristige Ziele abbildet?
- Ist aktives Gestalten nicht die zentrale politische Aufgabe?
- Wollen wir nicht nur reagieren, sondern auch agieren?
- Und heißt das nicht, dass wir unsere Stadt nachhaltig so aufzustellen haben, dass sie für die Zukunft gerüstet ist. Dass sie auch für unsere Kinder und Enkel lebenswert bleibt?

Natürlich ist das wichtig - das ist sogar überlebenswichtig.

Wir merken doch - und deshalb hat sehr wohl der Haushalt mit aktuellen Krisen zu tun - dass die öffentliche Hand die Krisen abfedert. Mit viel Geld. Damit es zu weniger harten Einschnitten für uns kommt. Diese finanzielle Aufwendung des Staates auf allen Ebenen wird uns aber für lange Zeit einschränken. Dieses finanziell „weniger“ trifft dann eben auch uns - die Kommunen. Wenn der Kuchen kleiner wird, fehlt irgendwo etwas.



### Das sehen wir schon an unserem aktuellen Haushalt

- Der Landkreis hat weniger Geld und erhöht den Kreisumlage-satz – und zwar von 46,0 auf 49,3 v.H. So bezahlt Monheim lt. unserem Haushalt in 2023 rd. 4,4 Mio. EUR an den Landkreis – in 2024 werden es wohl rd. 5,3 Mio. EUR sein.<sup>3</sup>
- Gewerbesteuererlöse sinken. Statt Einnahmen in Höhe von rd. 8,6 Mio. EUR, wie im Jahr 2022 werden nun deutlich kleinere Brötchen gebacken. Rund 2,3 Mio. EUR für das Jahr 2023 sieht der Haushalt vor. Nicht mal ein Drittel der Einnahmen aus 2022.<sup>4</sup>
- Dieser Ansatz wird uns auch in 2024 begleiten.
- Frisches Geld muss deshalb her: vorgesehen sind rd. 3,5 Mio. EUR für das Jahr 2023 und voraussichtlich rd. 2,3 Mio. EUR in 2024.<sup>5</sup> Zum 31.12.2023 läge damit der Schuldenstand bei rund über 7 Mio. EUR – so hoch wie in den letzten 40 Jahren nicht.<sup>6</sup> Und wie bekannt bei steigenden Zinsen. Der Leitzins ist mit 3,75%. so hoch wie zuletzt vor 15 Jahren. Das Geld wird teurer...
- ...viele ausstehende Projekte wegen der Inflation auch.

### Was braucht es also?

Wir haben keine klare Strategie - wie soll es denn in Zukunft weitergehen? Wo wollen wir denn hin? Das ist aber nicht Sache des Kämmerers und auch im ersten Schritt nicht Sache des Stadtrats. Das ist Sache der Führung, das ist Sache des Bürgermeisters und dann erst Sache des Stadtrats. Das ist deine Aufgabe, lieber Günther und das fehlt uns vollständig.

Wo ist eine Strategie, wo ist dein Gestaltungsansatz für die nächsten Monate und Jahre bei überhaupt knappen Kassen? Wie hat dieser Gestaltungsansatz in den letzten drei Jahren ausgesehen und wie sieht er für die nächsten Jahre aus - wo willst Du mit Monheim hin?

### „Gestalten kann man nur, wenn man eine Vorstellung von der Zukunft hat“,

Das ist ein Bekenntnis, zu klar formulierten Zielen für eine erfolgreiche Kommunalpolitik. Man kann es auch Leitbild nennen oder Vision.

Dieses Zitat stammt übrigens von dem von mir sehr geschätzten Vordenker für ländliche Planung und Entwicklung dem CSU - Urgestein Alois Glück, der mit seinen 84 Jahren nicht müde wird, darum zu werben.

Wo sind sie also – **die Perspektiven**, die ein Bürgermeister zumindest vorzugeben hat.

- Warum finden denn nicht mit unseren vier bis sechs größten Gewerbesteuerzahlern turnusmäßige Gespräche statt, um abschätzen zu können, wo es mit den Finanzen in die nächsten Jahre hingehen kann und soll?
- Warum wurden und werden Menschen, die in unserer Stadt viele Arbeitsplätze schaffen und erhalten nicht regelmäßig in Standortdiskussionen mit einbezogen?

Wo ist andererseits die **Priorisierung** und die **Kostensensibilität** der im Haushalt stehenden Projekte, wie

- der Neugestaltung des Bauhofs
- den großen Infrastrukturmaßnahmen, (Straßen, etc.)
- Projekten, wie Pump-Track-Anlage, Spiel- und Sportplätze

Und sollten wir uns nicht endlich eine nachhaltige, funktionierende Führungspolitik im Personalwesen zulegen – angesichts der bekannten Gründe einer hohen Fluktuation und einem Mangel an Fachkräften?

Und schließlich: Brauchen wir nicht auch **Partner** (und wie finden wir sie) für schon lange anstehende Aufgaben, wie

- dem Amtsgericht (Schloss) als identitätsstiftende Immobilie, die aber in einem - wie bekannt - gefährlichen, auffälligen Zustand ist und sicherlich aktuell nicht zum positiven Erscheinungsbild beiträgt;
- für notwendige Richtungsentscheidungen, was die zukünftige Energieversorgung bei uns betrifft;
- mit unseren Leerständen und Teilleerständen, wie das Haus des Gastes, umzugehen ist.

- Und mit welchen Partnern gelingt uns eine Strategie und eine Umsetzung einer Innenstadtbelebung. Oder reicht uns für eine Innenstadtbelebung ein historisches Stadtfest alle drei bis fünf Jahre?

### Alois Glück würde sagen: „Gestalten kann man nur, wenn man eine Vorstellung von der Zukunft hat“.

Da geht's um ganz einfache Fragen: „Wer sind wir?“ und „Wo wollen wir hin?“ und um die daraus folgende Schrittfolge der Umsetzung – unser Hausaufgabenheft. Das alles gehört eben auch zur Diskussion über einen Haushaltsplan.

Diese Zielsetzung gemeinsam (durchaus mit den Bürgerinnen und Bürgern) zu erarbeiten, darum geht es doch am Anfang jeder Unternehmung: Sind wir ländlicher Raum? Sind wir urban? Wie wollen wir wohnen? Wollen wir Gewerbeansiedlung und wenn ja welche und wie kommen wir dann an die ran? Wollen wir eine spezielle Ausrichtung wie z.B. Sportstadt, Familien - Kommune, Hama-Stadt sein? Oder wollen wir doch „Drei-Stämme-Stadt“ sein? Aber wenn wir „Drei-Stämme-Stadt“ sein wollen, wie machen wir das dann? Was machen wir daraus? Was leiten wir davon ab?

So wie andere ein „Klosterdorf“ sind und sich daran orientieren oder wieder andere „Bergsteigerdorf“ sind und damit klare Ziele eines sanften Tourismus verfolgen und aus diesem Leitbild Entscheidungen ableiten.

Da können uns durchaus auch die vielen Blickwinkel aller Bürger helfen.

Was es heißt, die Bürger nicht mitzunehmen, dürften wir mittlerweile am Projekt Altweiherweg/Tagespflege gemerkt haben und was es heißt, Projekte für sich vereinnahmen zu wollen und mit nicht ganz eigenen Federn zu schmücken, auch.

Was spricht denn dagegen, mal neue Wege zu gehen? Dass sich zum Beispiel die Gemeinde A um die Ansiedlung von Gewerbe kümmert, die Gemeinde B Vorsorge für das Wohnen trifft. Es liegt auf der Hand, dass dann natürlich auch die Nutzen und Lasten geteilt bzw. gemeinsam getragen werden müssen.<sup>7</sup> Was für eine mutige, visionäre Idee - die in der Tat schon fast 30 Jahre alt ist und wir unter dem Begriff interkommunale Zusammenarbeit kennen.

Das alles setzt aber voraus, dass ich weiß, wo ich hin will. Weiß ich nicht, wo ich hin will, brauch ich mich nicht zu wundern, wenn ich ganz woanders rauskomme, so Christian Lindner am Rande des Ludwig Erhard Gipfels vor ein paar Tagen in Gmund am Tegernsee.

**Unser Problem ist somit nicht** der hier vorliegende Haushalt – trotz seiner Unwägbarkeiten. Wir haben kein Haushaltsproblem, wir haben ein gravierendes Führungsproblem.

### Orientierung und Führung sind Aufgabe des Bürgermeisters.

Nicht umsonst hat sich die VG Wemding - ausgewählt als eine von 13 bayerischen Pilotkommunen - für ein Pilotprogramm des Freistaats Bayern beworben und Orientierung gesucht. Das vom Freistaat geförderte Programm soll den Kommunen helfen, auf die verschiedenen Herausforderungen des demografischen und gesellschaftlichen Wandels passgenau vor Ort zu reagieren und sich zukunftssicher aufzustellen. „Demokratiefeste Kommune“ heißt das übrigens. Die Auftaktveranstaltung war kürzlich am 17.04.2023 in Nürnberg. Mit Minister Füracker. Vor Bürgermeister und Landräten von 110 Kommunen<sup>8</sup> – warum waren wir dort nicht?

Der dortige Bürgermeister Dr. Drexler hat eins begriffen: ohne Ziele, Führung und Strategie geht es zukünftig nicht mehr!

Je globaler, komplexer und unruhiger die Welt wird, desto mehr brauchen Menschen Übersichtlichkeit, Beheimatung und ein Zuhause. Wir - die ländlichen Räume, die Stadt Monheim mit ihren Ortsteilen - sind der Stabilitätsfaktor - es sind nicht die großen Ballungsräume.

Das ist eine große Chance für uns, und sollte uns Mut machen

- Mut, beim Gestalten und Umsetzen
- Mut bei der Auslegung von Vorschriften
- und Mut bei der Beteiligung von Mitbürgern...

...aber ohne Ziele, Führung und Strategie geht das eben nicht!  
Bei unsicheren Haushaltslagen noch weniger.

Ich bin mir sicher, verehrter Bürgermeister, lieber Günther, dass Du meine Unterstützung und die meiner Stadtratskolleginnen und -kollegen hast, wenn es darum geht, Richtung, Ziele und Strategien gemeinsam zu erarbeiten.

Vorangehen musst aber Du.

Wir brauchen für die nächsten Jahre bei den bevorstehenden Aufgaben und der vorherrschenden Haushaltslage mutiges und motiviertes Personal, klare Führung, ein professionelles Umsetzen und eindeutige Ziele.

Und deshalb schließe ich meine Haushaltsrede mit dem schönen Satz des alten CSU-Vordenkers Alois Glück, den ich eigentlich schon viel zu viel strapaziert habe, aber viele andere CSU-Politiker lassen sich eben nicht so gut strapazieren:

„Die Mutigen sehen in jedem Problem eine Chance. Die Ängstlichen sehen in jeder Chance Probleme“.

Wir als SPD - Fraktion stimmen dem Haushalt uneingeschränkt zu. Ich habe es beim letzten Mal schon so gehalten, dass ich mich nicht bei einzelnen Personen für ihr Engagement für die Stadt Monheim bedanke – eben wegen der Gefahr jemanden vergessen zu können. Somit bedanke ich mich stellvertretend bei allen Monheimerinnen und Monheimern, die sich für die Stadt und deren Menschen eingesetzt haben und dazu beitragen, dass ein lebhaftes, buntes und soziales Miteinander möglich ist. Herzlichen Dank.

Haushaltsrede 2023 der SPD-Fraktion vom 16.05.2023. Gehalten von Andreas Pelzer (es gilt das gesprochene Wort).

<sup>1</sup> Statistisches Bundesamt: Pressemitteilung vom 10.05.2023

<sup>2</sup> Haushaltsrede 2023 Stadtkämmerer München, Christoph Frey, <https://stadt.muenchen.de/infos/hh2023reden.html>

<sup>3</sup> S. Haushaltsplan der Stadt Monheim 2023, Vorbericht zum Haushalt 2023, S. 16

<sup>4</sup> S. Haushaltsplan der Stadt Monheim 2023, Finanzplanungsjahre, S. 16

<sup>5</sup> S. Haushaltsplan der Stadt Monheim 2023, S.20 und S. 87

<sup>6</sup> S. Haushaltsplan der Stadt Monheim 2023, Finanzplan 2024 – 2026, S. 87 und Entwicklung Schulden, S.21

<sup>7</sup> Zitat Alois Glück, 1994 aus der Festrede der Bayerischen Akademie Ländlicher Raum

<sup>8</sup> Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und Heimat, Pressemitteilung 109, München 17.04.2023

## Urlaubsvertretung

Der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer befindet sich von **Montag, 5. Juni 2023** bis einschließlich **Freitag, 9. Juni 2023** im Urlaub.

Ab Montag, 12. Juni 2023 ist er zu den üblichen Amtszeiten wieder erreichbar.

Während der Urlaubszeit wird er von der 2. Bürgermeisterin, Frau Anita Ferber, vertreten.

Termine können unter folgender Telefonnummer vereinbart werden:

Mobil: 01 70 / 8 39 58 83

Stadt/Vorzimmer: 0 90 91 / 90 91 12

## Nächste Bürgersprechstunde

**Am Donnerstag, 15.06.2023 findet zwischen 16:00 und 18:00 Uhr die nächste Bürgersprechstunde statt.**

Sie bietet allen Bürgern die Gelegenheit, Bürgermeister Pfefferer ihre Anliegen, Wünsche und Sorgen direkt vorzutragen zu können.

**Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter Telefon 09091/9091-12.**

## Bauausschuss-Sitzung

Anträge für die Bauausschuss-Sitzung am 13. Juni 2023 sind bis **spätestens Montag, 05.06.2023** per Mail an:

Bauamt@Monheim-bayern.de oder persönlich im Bauamt einzureichen!

Anträge die verspätet eingehen, können erst in der darauffolgenden Sitzung behandelt werden!

(Bauamt Monheim)

## StadtAktivManagement

## Änderung Bus-Fahrplan Linie 830

**Bei der Bus-Linie 830 Donauwörth – Monheim - Tagmersheim – Blossenau treten ab 12.06.2023 folgende Änderungen in Kraft:**

- Bus um 07:10 Uhr ab Monheim - fährt jetzt aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens in Donauwörth bereits um 07:05 Uhr ab Donauwörth
- Mittags 13:25 Uhr Donauwörth Marienapotheke wird in Richtung Monheim nicht mehr angefahren.
- Neue Haltestelle ist um 13:20 Uhr Donauwörth Liebfrauenmünster. Beiden bisherigen Omnibusse fahren aufgrund der Verlegung der St. Ursula Realschule an die Westspange über den Bahnhof und Westspange in Richtung Kaisheim und Monheim.

Den kompletten Fahrplan der Linie 830 finden Sie nachstehend in dieser Ausgabe.

(Mitteilung Fa. Osterrieder)

## Zivilcourage ist nie zu viel Courage!

Wer hilft, muss nicht den Helden spielen:

[www.aktion-tu-was.de](http://www.aktion-tu-was.de)

[www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)

Wir wollen,  
dass Sie  
sicher leben.



Ihre Polizei



**LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von  
LINUS WITTICH Medien



### Linie 830: Donauwörth - Monheim - Tagmersheim - Blossenau

Kurs	829	831	1873	833	835	837	839	841	2861	861	1843	1817	2817	847	849	851	853	R8320	855	857	
Verkehrstage	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Sa	Sa	Sa	
Verkehrsbeschränkung	S/99	S/99	S/99	S/99	99	99	S	S	F/99	S/99	S	S	F	S	99	Mo-Fr	Mo-Fr	Rufbus	Sa	Sa	
Donauwörth Westspange (Stauferpark Seite)	-	-	-	-	-	11:20	12:15	-	-	-	-	15:25	15:25	-	16:10	16:49	-	-	-	-	13:05
Donauwörth Bahnhof DB	06:20	06:40	-	-	09:20	11:25	12:20	-	13:05	13:25	13:25	15:30	15:30	-	16:20	17:05	19:00	09:20	11:25	13:10	
Donauwörth Westspange (Kaufland Seite)	-	-	-	-	-	-	-	-	13:30	13:30	13:30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Donauwörth Merenapotheke	06:22	06:42	-	-	09:24	11:29	12:24	-	13:08	-	-	15:34	15:34	-	16:24	17:10	19:03	09:24	11:28	13:12	
Donauwörth Liebfrauenmünster	-	-	-	-	-	-	-	-	13:20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Donauwörth Gymnasium Stadtauswärts	06:23	06:43	-	-	09:25	11:31	12:26	-	13:09	13:35	13:35	15:36	15:36	-	16:26	17:12	19:04	09:25	11:29	13:13	
Donauwörth Berg	06:24	06:44	-	-	09:27	11:33	12:27	-	13:10	13:36	13:36	15:38	15:38	-	16:27	17:14	19:05	09:27	11:30	13:14	
Schöttlehof	06:26	06:45	-	-	09:28	11:34	12:29	-	13:11	13:38	13:38	15:40	15:40	-	16:28	17:16	19:07	09:28	11:31	13:15	
Kaisheim Hofwirt	06:28	06:50	-	-	09:31	11:37	12:31	-	13:14	13:41	13:41	15:43	15:43	-	16:30	17:21	19:10	09:31	11:34	13:18	
Kaisheim Bernhardsiedlung	-	-	-	-	-	-	-	-	<13:16	-	-	-	-	-	#16:32	-	-	09:31	-	#13:18	
Hafenraut	-	-	-	-	-	-	-	-	<13:17	-	-	-	-	-	#16:35	-	-	09:35	-	#13:22	
Buchdorf Alte B2	06:32	06:53	06:55	-	09:34	11:40	12:34	-	13:21	13:45	13:45	15:45	<15:45	-	<16:42	17:25	19:13	09:35	11:36	<13:22	
Buchdorf Baierfelder Straße	06:33	06:54	07:00	-	09:35	11:41	12:35	-	13:22	13:47	13:47	15:47	<15:47	-	16:43	17:26	19:14	09:35	11:37	13:22	
Buchdorf Mitte	-	-	06:59	-	-	-	-	-	<13:20	-	-	-	-	-	16:41	-	-	09:35	-	<13:22	
Buchdorf Mack	-	-	06:58	von	-	-	-	-	<13:19	-	-	-	-	-	16:40	-	-	09:35	-	<13:22	
Bergstetten	06:35	06:56	-	-	09:37	11:43	12:37	-	<13:29	13:49	13:49	15:49	<15:49	-	16:44	17:28	19:16	09:37	11:39	13:25	
lizing B2	06:37	06:58	-	-	07:40	09:38	11:44	12:39	-	13:30	13:51	15:52	<15:52	-	16:46	17:30	19:17	09:38	11:41	13:27	
Monheim Abzw. Wemding	06:42	07:03	-	-	07:44	09:41	11:47	12:42	-	13:45	13:54	15:54	<15:54	-	16:48	17:33	19:20	09:41	11:43	13:30	
Monheim Hama	-	-	-	-	<09:42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09:41	-	-	
Monheim Neuburger Straße	06:43	-	-	-	09:43	11:50	12:44	-	13:50	x13:55	x13:55	15:55	16:06	-	16:50	x17:35	19:22	09:43	11:45	13:30	
Monheim Schule	-	-	07:20	07:46	-	-	-	-	-	-	-	15:58	-	-	-	-	-	-	-	-	
Monheim Schule	-	-	-	-	-	-	-	-	13:00	-	-	-	-	16:10	-	-	-	-	-	-	
Monheim Neuburger Straße	-	-	-	-	09:43	11:50	12:44	-	13:01	13:55	13:55	15:55	16:06	-	16:11	16:50	17:35	09:43	11:45	13:30	
Warching Staatsstraße	-	-	-	-	09:48	11:54	12:48	-	13:05	14:00	14:00	16:00	16:00	-	16:15	<16:54	<17:39	09:48	<11:49	<13:34	
Röging	-	-	-	-	10:06	12:11	13:06	-	13:09	14:02	14:02	16:02	16:02	-	16:19	<17:00	<17:43	10:06	<11:55	<13:38	
Tagmersheim Am Wehweiher	-	-	-	-	10:02	12:06	13:01	-	13:13	14:06	14:06	16:06	16:06	-	17:04	<17:47	<19:34	10:02	<11:58	<13:42	
Tagmersheim Oltinger Ring	-	-	-	-	10:01	12:05	13:00	-	13:14	14:07	14:07	16:07	16:07	-	16:24	<17:05	<17:48	10:01	<11:59	<13:43	
Blossenau Staatsstraße	-	-	-	-	09:53	12:01	13:01	-	13:18	14:11	14:11	16:11	16:11	-	16:28	<17:09	<17:53	09:53	<12:03	<13:47	
Blossenau Kirche	-	-	-	-	09:56	12:00	13:00	-	13:19	14:12	14:12	16:12	16:12	-	<16:29	<17:10	<17:53	09:56	-	-	
Monheim Neuburger Straße	-	-	-	-	-	-	-	-	13:30	-	-	-	-	-	16:37	18:03	-	-	-	-	

**< =** hält nur zum Aussteigen  
**x =** Umsteigemöglichkeiten  
**S =** Verkehr nur an Schultagen  
**Rufbus =** Bei Abfahrten vor 10:00 Uhr am Vortag bis spätestens 18:00 Uhr anmelden  
 Bestellung mindestens 1 Stunde vor Abfahrt während der Öffnungszeiten der Rufbuszentrale.  
 Teil. 0906 / 70 60 50 Montag bis Freitag 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Samstag 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr.  
 Bei Abfahrten vor 10:00 Uhr am Vortag bis spätestens 18:00 Uhr anmelden  
**Sa =** Verkehr samstags an Werktagen  
**99 =** Haltestellen werden in anderer Reihenfolge angefahren



C. Osterrieder Omnibusunternehmen - Zirgshheimer Str. 29, 86609 Donauwörth, Tel. 0906 / 70 60 555 - www.osterrieder.de

gültig ab : Juni 2023

### Linie 830: Blossenau - Tagmersheim - Monheim - Donauwörth

Kurs	830	2830	856	832	1880	834	836	8310	838	837	842	843	844	845	1846	R8311	R8312	1848	850	852	R8330	R8331
Verkehrstage	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Sa	Sa	Sa
Verkehrsbeschränkung	S	F	S	99	S/99	S		Mo-Fr			S	S/99	S/99	S/99		Rutbus	Rutbus	99	99		Rutbus	Rutbus
Blossenau Kirche	-	-	-	06:43	-	07:08	-	08:30	09:56	12:00	-	-	-	13:19	-	14:10	16:00	-	17:53	06:55	R09:56	R12:30
Blossenau Staatsstraße	05:40	05:40	-	06:44	-	07:10	-	08:31	09:57	12:01	-	-	-	13:18	-	14:10	16:00	-	17:51	06:56	R09:57	R12:30
Tagmersheim Otinger Ring	05:44	05:44	-	06:50	-	07:15	-	08:36	10:01	12:05	-	-	-	13:14	-	14:05	16:05	-	17:48	07:00	R10:01	R12:30
Tagmersheim Am Wehrweher	05:45	05:45	-	06:51	-	07:16	-	08:37	10:02	12:06	-	-	-	13:13	-	14:05	16:05	-	17:47	07:01	R10:02	R12:30
Röding	05:50	05:50	-	06:55	-	07:20	-	08:41	10:06	12:10	-	-	-	13:09	-	14:00	16:10	-	17:43	07:05	R10:06	R12:35
Waching Staatsstraße	05:53	05:53	-	06:59	-	07:24	-	08:45	10:10	12:14	-	-	-	13:23	-	14:15	16:15	-	17:58	07:08	R10:10	R12:35
Monheim Neuburger Straße	06:00	06:00	-	07:04	-	07:30	-	08:50	10:15	12:16	-	-	-	13:30	-	14:20	x16:20	x16:20	18:03	07:12	R10:15	R12:40
Monheim Schule	-	-	-	-	-	07:32	-	-	-	-	-	12:17	13:00	-	-	14:20	-	16:23	-	-	-	-
Monheim Neuburger Straße	06:00	06:00	07:05	07:05	-	-	-	07:55	08:50	10:15	12:19	-	-	13:48	-	14:00	14:20	-	-	07:12	R10:15	R12:40
Monheim Abzw. Wendling	06:01	06:01	07:06	07:06	-	-	-	07:56	08:51	10:17	12:20	-	-	13:49	-	14:01	14:20	-	18:04	07:13	R10:17	R12:40
Monheim Hama	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Monheim Adl Abzweigung Wendling	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreut	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Flozheim	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Idling B2	06:04	06:04	07:10	07:10	-	-	-	07:59	08:55	10:20	12:23	12:25	13:09	-	-	14:30	16:29	-	18:07	07:16	R10:20	R12:45
Bergseten	06:06	06:06	07:12	07:12	-	-	-	08:01	08:57	10:22	12:25	-	-	-	-	14:30	16:31	-	18:10	07:18	R10:22	R12:47
Buchdorf Bayerfelder Straße	06:10	06:10	07:14	07:14	-	-	-	08:04	08:59	10:24	12:28	12:29	13:36	-	-	14:30	16:33	-	18:13	07:20	R10:25	R12:50
Buchdorf Aile B2	06:11	-	07:15	07:15	-	-	-	08:05	09:00	10:25	12:29	12:30	-	-	-	14:30	16:34	-	-	07:21	R10:25	R12:50
Buchdorf Mitte	-	06:11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13:35	-	-	-	14:30	-	-	-	-	-	-
Buchdorf Maak	-	06:12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13:34	-	-	-	14:30	-	-	-	-	-	-
Hafenreut	-	#06:17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14:40	-	-	-	-	-	-
Kaisheim Bernhardsiedlung	-	06:18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14:40	-	-	-	-	-	-
Kaisheim Bernhardsiedlung	-	06:18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14:40	-	-	-	-	-	-
Kaisheim Holwirt	06:15	06:20	x07:20	07:20	-	-	-	08:08	09:05	10:27	12:34	-	-	-	-	14:20	-	-	18:15	07:23	R10:27	R12:45
Schüttelhof	06:17	06:22	07:23	07:23	-	-	-	08:11	09:08	10:29	12:35	-	-	-	-	14:22	-	-	18:19	07:26	R10:29	R12:45
Donauwörth Berg	06:20	06:25	07:24	07:24	-	-	-	08:12	09:10	10:31	12:36	-	-	-	-	14:23	14:55	-	18:22	07:27	R10:31	R12:50
Donauwörth Gymnasium	06:21	06:26	x07:25	07:22	-	-	-	08:14	09:12	10:33	12:38	-	-	-	-	14:14	14:55	-	18:23	07:28	R10:33	R12:50
Donauwörth Liebraunmünster	06:23	06:28	-	07:30	-	-	-	08:16	09:14	10:35	12:40	-	-	-	-	14:16	14:27	14:55	-	07:29	R10:35	R12:50
Donauwörth An der Unkehr	06:24	06:29	-	07:31	-	-	-	08:18	09:15	10:37	12:42	-	-	-	-	14:17	14:55	-	-	07:31	R10:35	R12:50
Donauwörth Westspange	-	-	-	07:30	07:25	-	-	-	09:25	-	-	-	-	-	-	<14:35	14:55	-	-	<07:34	R10:40	R12:50
Donauwörth Neue Obernayer Str.	06:27	06:32	-	-	-	-	-	08:19	09:17	-	12:45	-	-	-	-	14:18	14:55	-	-	<07:30	R10:40	R12:55
Donauwörth Bahnhof DB	06:30	06:34	07:35	07:30	07:35	-	08:23	09:20	10:40	12:46	-	-	-	-	14:20	14:55	16:55	-	18:28	07:32	R10:40	R12:55
Donauwörth Westspange	-	-	-	-	-	-	-	<08:27	09:25	-	-	-	-	-	-	<14:38	14:55	-	-	<07:35	-	R12:55
Donauwörth Marienapotheke	-	-	-	07:35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

< = hält nur zum Aussteigen  
 x = Umsteigemöglichkeiten  
 S = Verkehr nur an Schultagen  
 F = Verkehr in den Schulfreien  
 Mo-Fr = Verkehr von Montag bis Freitag an Werktagen  
 Sa = Verkehr samstags an Werktagen  
 99 = Haltestellen werden in anderer Reihenfolge angefahren

**Rutbus =** Bestellung mindestens 1 Stunde vor Abfahrt während der Öffnungszeiten der Rutbuszentrale.  
 Tel. 0906 / 70 60 50 Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Samstag 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr.  
 Bei Abfahrten vor 10.00 Uhr am Vortag bis spätestens 18.00 Uhr anmelden



# Kirchliche Nachrichten

## Katholisches Pfarramt Monheim

### Sa., 03.06.23

Monheim 19.00 Uhr  
Wittesheim 19.00 Uhr

### Hi. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda

Vorabendgottesdienst  
Vorabendgottesdienst

### So., 04.06.23

Monheim **10.00 Uhr**  
Flotzheim 08.30 Uhr  
Weilheim **10.00 Uhr**

### Hochfest der Heiligsten Dreifaltigkeit

**Pfarrgottesdienst**  
Hi. Messe  
Feierlicher Pfarrgottesdienst zum  
**Bruderschaftsfest Herz-Mariä**  
mit Aufnahme in die Herz-Mariä-  
Bruderschaft  
Hi. Messe

Warching 08.30 Uhr

### Do., 08.06.23

Monheim **09.30 Uhr**

### Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

**Festgottesdienst mit der Stadt-  
kapelle**, anschl. feierliche Fron-  
leichnamprozession mit den  
Kommunionkindern (mit Albe) u.  
den Firmlingen

Flotzheim 08.00 Uhr  
Weilheim 08.00 Uhr  
Wittesheim **09.30 Uhr**

Hi. Messe  
Hi. Messe  
**Hi. Messe, anschl. feierliche  
Fronleichnamprozession**

### Sa., 10.06.23

Monheim 19.00 Uhr  
Itzing 19.00 Uhr

### Samstag der 9. Woche im Jahreskreis

Vorabendgottesdienst  
Vorabendgottesdienst

### So., 11.06.23

Monheim **08.00 Uhr**  
Flotzheim **09.30 Uhr**

### 10. Sonntag im Jahreskreis

**P f a r r g o t t e s d i e n s t**  
Hi. Messe, anschl. feierliche  
**Fronleichnamprozession**  
Hi. Messe, anschl. feierliche  
**Fronleichnamprozession**

Weilheim **09.30 Uhr**  
Wittesheim 08.00 Uhr

### Bitte beachten:

Die Hi. Messen an **Fronleichnam, 08.06.** in **Flotzheim und Weilheim** beginnen schon um **8.00 Uhr**, da in **Monheim und Wittesheim** um **9.30 Uhr** die Festgottesdienste mit Fronleichnamprozessionen sind.

Am **Sonntag, 11.06.** werden in **Flotzheim und Weilheim** um **9.30 Uhr** die Festgottesdienste zu Fronleichnam zelebriert, daher finden die **Hi. Messen in Monheim und Wittesheim** schon um **8.00 Uhr** statt.

Die Urlaubszeit beginnt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Gottesdienste entfallen oder zu einem anderem Zeitpunkt stattfinden. Die aktuellen Zeiten entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung, die in der Kirche ausliegt oder im Internet zu finden ist. Vielen Dank!

An dieser Stelle wollen wir uns bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die an den Vorbereitungen und der Durchführung von Christi Himmelfahrt und Fronleichnam beteiligt waren. Ein Danke an alle, die einen Altar aufgestellt und liebevoll geschmückt haben, den Anwohnern der geschmückten Straßen, den weltlichen und kirchlichen Gremien, Vereinen und Verbänden und allen, die mitgefeiert haben. Ein herzliches Vergelt's Gott auch unserer Stadtkapelle für die würdevolle und schöne Gestaltung.

Ihr Pfarrer Michael Maul

## Maria, Königin des Friedens

### Feierliche Maiandacht der Kigo-Gruppe am 21. Mai in Monheim

In der Laurentianischen Litanei rufen wir: „Maria, du Königin des Friedens“. Maria ist die Mutter Jesu, von dem es in der Schrift heißt, dass er unser Friede ist und dass er uns seinen Frieden schenkt. In einer Welt, in der Krieg und Terror traurige Wirklichkeit sind, sehnen wir uns nach Frieden. Immer wieder haben Menschen in der Not des Krieges und des persönlich erlebten Unfriedens zu Maria gerufen und durch ihre Fürbitte Hilfe und Trost erfahren. In der Stadtpfarrkirche beteten H. Pfr. Maul, die KigoGruppe und die Mitbeter einen Teil der Maiandacht vor dem ausgesetzten Allerheiligsten. Nach dem Eucharistischen Segen machten sich alle bei strahlendem Sonnenschein unter den Rufen: „Mutter Gottes, wir rufen zu dir“ über den Marktplatz auf den Weg zu unserer Marienstatue „Königin des Friedens“. Viele Mitbeter brachten der Muttergottes eine Blume.



Nach einem Gebet zu Maria, den Fürbitten und dem gemeinsamen „Vater unser“ durften die Kinder ihr Lieblingslied „Gottes Liebe ist so wunderbar“ mit Gesten singen. Auch die Erwachsenen stimmten froh mit ein. Pfr. Maul spendete den Segen und bedankte sich herzlich bei allen Mitbetern, der KigoGruppe und besonders bei den Kindern. Er wünschte allen einen schönen Abend.

Ein herzliches Vergelt's Gott auch unserer FFW Monheim für die Verkehrssicherung.

(Text und Foto: Lydia Pfefferer)

## Evangelische Kirchengemeinde Monheim

### Gottesdienste:

- Trinitatiskirche Büttelbronn:  
04. Juni 9.00 Uhr Gottesdienst
- für beide Kirchengemeinden:  
11. Juni 9.30 Uhr

*Herzliche Einladung zum Festgottesdienst anlässlich des 150jährigen Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Langenaltheim im Festzelt in Langenaltheim*

Ihr Kaffee schmeckt noch besser, wenn Sie ein Produkt genießen, das den Bauern, die es angebaut haben, auch faire Erlöse einbringt. Entscheiden Sie sich für Kaffee aus **Fairem Handel** – ein Plus zum Genuss.

[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

**Brot**  
für die Welt  
www.brot-fuer-die-welt.de

— Nachruf —

Die evangelische Kirchengemeinde trauert  
um

**Herrn Alexander Boxberger  
1934 — 2023**

Herr Boxberger war 27 Jahre Mesner in der evangelischen Kirche hier in Monheim. Zuverlässig, gewissenhaft und voller Freude erfüllte er seine Aufgaben. Durch seine positive Einstellung ging er zufrieden durch's Leben. Trotz seiner länger anhaltenden Erkrankung versah er seinen Mesnerdienst in unserer Peterskapelle.

Dafür sind wir ihm unendlich dankbar. Unsere Gedanken sind bei der Trauerfamilie, der wir Kraft und Stärke wünschen.

Die evangelische Kirchengemeinde Monheim

**ENTSCULDIGUNG,  
SIE HABEN  
DA EINEN  
BRUNNEN  
AM OHR HÄNGEN.**

**SCHMUCK KAUFEN  
ODER KINDERN IN LATEINAMERIKA  
ZUKUNFT SCHENKEN.**

**Sichern Sie mit 31 Euro im Monat  
das Leben eines Kindes. Werden Sie Pate!  
Rufen Sie uns an!**

**0180 33 33 300 (9 Cent/Min.)**



**Oder Coupon heute noch zur Post geben  
oder per Fax senden an: 0203 77 89-118**



**Ja, ich werde jetzt Pate!**

Bitte schicken Sie mir einen  
unverbindlichen Vorschlag für eine Patenschaft.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

**Kindernothilfe e.V.  
Düsseldorfer Landstraße 180 · 47249 Duisburg  
www.kindernothilfe.de**

Impressum

**Monheimer Stadtzeitung**  
Infoblatt für Monheim und Stadtteile



Erscheinungsweise: 14-täglich jeweils freitags  
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des  
Verbreitungsgebietes.

- Herausgeber, technische Gesamtherstellung und Vertrieb:  
LINUS WITTICH Medien KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0,  
www.wittich.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23,  
86653 Monheim  
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS  
WITTICH Medien KG.  
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als  
Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte  
fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu  
forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von  
EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen  
gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige  
Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.  
Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge  
höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen  
keine Ansprüche gegen den Verlag.

**Urheberrechtshinweise:**

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind  
urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung  
jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen  
schriftlichen Genehmigung des Verlages.



# Veranstungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstung	Ort, Treffpunkt, Info
Fr., 02.06.	14:00 – 17:00 Uhr	<b>Fundgrube/Kleiderkammer-SoMit e.V.</b>	Fundgrube / Kleiderkammer Somit e. V., Info: 0170/6632021
Fr., 02.06.	20:00 Uhr	<b>Jahreshauptversammlung der Waldgenossenschaft Warching</b>	Gasthaus Sprater, Info: 09091/823
Sa., 03.06.	10:00 – 12:00 Uhr	<b>Altpapierabgabe Kolpingsfamilie</b>	Gebäude Jahnstraße / Stadt Monheim, Info: 0151/18033902
Mo., 05.06.	19:30 Uhr	<b>Kolping miteinander</b>	Kreuzwirt - Haus der Kultur, Treffpunkt: Kolping-Vereinsraum, Info: 0162/9851732
Di., 06.06.	19:00 Uhr	<b>Stadtrat-Sitzung</b>	Rathaus Monheim, Sitzungssaal, Treffpunkt: großer Sitzungssaal im 2.OG, Info: 09091/9091-0
Sa., 10.06.	14:00 – 17:00 Uhr	<b>Bürgertreff „ZAMSEI“</b>	Kreuzwirt - Haus der Kultur, Treffpunkt: Mehrzweckraum, Info: 09091/2640
Mo., 12.06.	19:00 Uhr	<b>Generalversammlung der FG Gailachia Monheim</b>	Kreuzwirt - Haus der Kultur, Treffpunkt: Gailachia-Vereinsraum, Info: 09091/634
Di., 13.06.	17:00 Uhr	<b>Bauausschuss-Sitzung</b>	Rathaus Monheim, Sitzungssaal, Treffpunkt: Großer Sitzungssaal, Falls Ortstermin angesetzt ist, ist Treffpunkt um 16:00, Info: 09091/9091-0
Mi., 14.06.	14:00 Uhr	<b>SoMit-Wanderung Daiting</b>	Sportplatz, Treffpunkt: Daiting: Parkplatz am Sportheim, Info: 09091/9091-12
Do., 15.06.	16:00 – 18:00 Uhr	<b>Bürgersprechstunde in Monheim</b>	Rathaus Monheim, Bürgermeisterzimmer, Info: 09091/9091-12
Fr., 23.06.	19:00 Uhr	<b>Johannisfeuer 2023 der Kolpingsfamilie</b>	Brandkapelle, Info: 09091/1207
Sa., 24.06.	21:00 Uhr	<b>Südseetraumfeeling-Party in Wittesheim</b>	Lagerhalle Wittesheim, Info: 09091/3556
So., 25.06.	10:00 Uhr	<b>Kindergottesdienst im Haus Martin Luther</b>	Evangelische Kirchengemeinde Monheim, Info: 0177/8897417
Di., 27.06.	19:00 Uhr	<b>Stadtrat-Sitzung</b>	Rathaus Monheim, Sitzungssaal, Treffpunkt: großer Sitzungssaal im 2.OG, Info: 09091/9091-0
30.06. - 02.07.		<b>75jähriges Vereinsjubiläum FSV Flotzheim</b>	Sportheim / Sportanlage Flotzheim, Info: 09091/908866
Sa., 01.07.	10:00 – 12:00 Uhr	<b>Altpapierabgabe Kolpingsfamilie</b>	Gebäude Jahnstraße / Stadt Monheim, Info: 0151/18033902
Sa., 01.07.	19:00 Uhr	<b>Feldgottesdienst am Kalvarienberg Wittesheim</b>	Kalvarienbergkapelle "Zur schmerzhaften Muttergottes" Wittesheim, Info: 09091/1829
Mo., 03.07.	19:30 Uhr	<b>Kolping miteinander</b>	Kreuzwirt - Haus der Kultur, Treffpunkt: Kolping-Vereinsraum, Info: 0162/9851732
Do., 06.07.	16:00 – 18:00 Uhr	<b>Bürgersprechstunde in Monheim</b>	Rathaus Monheim, Bürgermeisterzimmer, Info: 09091/9091-12
Fr., 07.07.	09:30 Uhr	<b>Firmung in Monheim</b>	Stadtpfarrkirche St. Walburga Monheim, Info: 09091/5951
Fr., 07.07.	14:00 – 17:00 Uhr	<b>Fundgrube/Kleiderkammer-SoMit e.V.</b>	Fundgrube / Kleiderkammer Somit e. V., Info: 0170/6632021
Sa., 08.07.	14:00 – 17:00 Uhr	<b>Bürgertreff „ZAMSEI“ Juli in der Stadthalle</b>	Stadthalle Monheim, Treffpunkt: Mehrzweckraum, Info: 09091/2640
So., 09.07.	10:00 Uhr	<b>Dorffest des Schützenvereins Kölbürg</b>	Schaffbauer's Halle, Info: 09091/907280
Di., 11.07.	17:00 Uhr	<b>Bauausschuss-Sitzung</b>	Rathaus Monheim, Sitzungssaal, Treffpunkt: Großer Sitzungssaal, Falls Ortstermin angesetzt ist, ist Treffpunkt um 16:00, Info: 09091/9091-0
Mi., 12.07.	14:00 Uhr	<b>SoMit-Wanderung Otting - Trassbruch und Doline</b>	Sportgelände Otting, Treffpunkt: Otting: Parkplatz am Sportheim, Info: 09091/9091-12
14. - 17.07.		<b>9. Historisches Stadtfest Monheim</b>	Innenstadt, Ausführliche Informationen unter <a href="http://www.stadtfest-monheim.de">www.stadtfest-monheim.de</a> , Info: 09091/9091-51
Di., 25.07.	19:00 Uhr	<b>Stadtrat-Sitzung</b>	Rathaus Monheim, Sitzungssaal, Treffpunkt: großer Sitzungssaal im 2.OG, Info: 09091/9091-0
Sa., 29.07.	14:30 Uhr	<b>Königsfischen am Waldsee vom Fischereiverein Monheim</b>	Roßköpflweiher / Waldsee, Info: 0170/5529895
Di., 01.08.	17:00 Uhr	<b>Bauausschuss-Sitzung</b>	Rathaus Monheim, Sitzungssaal, Treffpunkt: Großer Sitzungssaal, Falls Ortstermin angesetzt ist, ist Treffpunkt um 16:00, Info: 09091/9091-0
Fr., 04.08.	14:00 – 17:00 Uhr	<b>Fundgrube/Kleiderkammer-SoMit e.V.</b>	Fundgrube / Kleiderkammer Somit e. V., Info: 0170/6632021
jeden Mo.	19:30 – 21:00 Uhr	<b>Tanzen für Frauen im Evang. Gemeindehaus</b>	Haus Martin Luther, Info: 09091/3399
jeden Mi.	18:00 – 18:30 Uhr	<b>Deutschland betet Rosenkranz</b>	Marienstatue "Maria, Königin des Friedens", Info: 09091/5951
jeden Fr.	09:00 – 13:00 Uhr	<b>Wochenmarkt in Monheim</b>	Innenstadt, jeden Fr, Info: 09091/473

**75**  
Jahre  
1948 - 2023



**30.06.2023**  
**bis 02.07.2023**  
**Sportplatz Flotzheim**



an allen Tagen

**Rahmenprogramm:**

**Freitag, 30.06.2023**

- 17.30 Uhr Treffpunkt am Dorfplatz Flotzheim (vor der ehem. Gaststätte Leinfelder) mit dem Musikverein Fünfstetten und dem Patenverein SV Fünfstetten, sowie den örtlichen Vereinen aus Flotzheim/Kreut und Itzing. Jede(r) aus der Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen.
- 17.45 Uhr Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder
- 18.15 Uhr Gemeinsamer Festzug ins Festzelt am Sportgelände Flotzheim
- 19.00 Uhr Offizieller Bieranstich durch den Schirmherrn Heinz Wohnner mit anschließender Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Roland Wagner
- 19.30 Uhr Ehrungen und musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Fünfstetten
- 23.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit unserem Flotzheimer Musiker Dominic Berger

**Samstag, 01.07.2023**

- 10.00 Uhr-  
14.00 Uhr Bambini-Turnier (U7) mit 12 Mannschaften
- 15.00 Uhr-  
19.00 Uhr Pokalturnier mit folgenden Herrenmannschaften:  
TSV Monheim, SG Gundelsheim-Weilheim, SV Otting,  
TSV Wemding 1, BC Huisheim, SV Ehingen-Ortlfingen
- 20.00 Uhr Stimmungsabend mit der Partyband „Die Rothsees“



**Sonntag, 02.07.2023**

- 10.00 Uhr Festgottesdienst auf dem Sportgelände mit Zelebrant Pfarrer Josef Schierl mit Segnung Sportgelände, Vereinsheim und Spielplatz, musikalisch begleitet durch die Stadtkapelle Monheim
- 11.30 Uhr Frührschoppen und Mittagessen mit musikalischer Unterhaltung durch die Stadtkapelle Monheim
- 13.00 Uhr –  
15.30 Uhr F-Jugend-Turnier (U9) mit 8 Mannschaften
- 16.30 Uhr –  
19.00 Uhr AH-Turnier mit folgenden Mannschaften:  
FSV Flotzheim, SG Gundelsh.-Weilheim, SV Mündling, Eintr. TRB,  
SV Fünfstetten, TSV Monheim, SV Otting, SV Kaisheim
- 19.00 Uhr Festausklang mit musikalischer Unterhaltung durch Hans Dauser und Sängerin (von der Band Paradise)

Catering und Getränke an allen drei Tagen durch:





# HISTORISCHES STADTFEST MONHEIM

14.-17. JULI 2023

Einladung zum Festwochenende

Freitag, 14. Juli, von 16 - 23 Uhr

Samstag, 15. Juli, von 11 - 23 Uhr

Sonntag, 16. Juli, von 10 - 22 Uhr

Mittelaltermarkt mit Gauklern, Handwerkern und historischen Lagern. Dazu großes Bühnenprogramm mit Live-Musik, Tänzen, Theater und vielen weiteren Attraktionen für Klein und Groß.

Sonntag, 16. Juli, ab 13.30 Uhr  
Festumzug mit historischen Gespannen.

Montag, 17. Juli, von 6 - 13 Uhr  
Blauer Montag mit historischem Viehmarkt.





## **Bude Wittesheim**

### **Südseetraum-Feeling in Wittesheim**

Zurück in die Südsee! Wir, die Bude Wittesheim, freuen uns in 2023 endlich wieder durchstarten und mit unserer Südseetraum-feeling-Party so richtig abfeiern zu können. Am 24.06.2023 wird uns „DJ Spirit“ mit fetten Beats, geilen Klassikern und den besten Partyhymnen wieder richtig einheizen und uns zurück mit in die Südsee nehmen - Wir freuen uns darauf! Feiert mit uns in einer unvergleichlichen Beach-Atmosphäre & einem coolen Drink in der Hand. Die Veranstaltung findet in einer großen, halboffenen Halle statt. Für das leibliche Wohl sorgt auch dieses Jahr wieder die Pizzeria „Romana“ aus Monheim. Außerdem wird es von 21 Uhr bis 22:30 Uhr eine Happy Hour geben;)

Mit voller Vorfreude

Eure Bude Wittesheim



Foto: Tobias Schneck

## **Vereine und Verbände**

### **Donauries-Seniorenheim Monheim**

#### **Seniorenheim Monheim verabschiedet Heimleiterin Elisabeth Oestringer**



Foto: Silvia Iszo

Nach 45 Jahren verabschiedet sich Elisabeth Oestringer, Heimleitung der Donau-Ries Seniorenheime, Monheim und Nördlingen in den Ruhestand. Fast hätte das Leben von Elisabeth Oestringer eine völlig andere Wendung erfahren. Nach dem Abschluss der Mittleren Reife entschied sie sich, ein freiwilliges soziales Jahr im damaligen Kreiskrankenhaus Monheim zu machen. Den Oberzeller Schwestern ist es gelungen, sie für den Beruf der Altenpflegerin zu begeistern. Die Fügung wollte es, dass sie sich für die Ausbildung im Juliusspital in Würzburg entschied. Das vorgeschriebene Berufspraktikum absolvierte sie im damaligen Kreiskrankenhaus, Monheim. Dort wurde Elisabeth Oestringer am 01.10.1978 eingestellt und war in der Pflege, Verwaltung und im Labor eingesetzt. Die Entscheidung, aus dem Kreiskranken-

haus ein Altenheim zu machen, fiel im Jahr 1987. Drei Jahre, 1987 bis 1990, dauerte der Umbau zu einem Altenheim, in Regie des Landkreises Donau-Ries. Für die Dauer des Umbaus, war Elisabeth Oestringer als Altenpflegerin eingesetzt. Nach Fertigstellung des Umbaus begann sie ihre Tätigkeit in der Verwaltung der Einrichtung. 1998 wurde sie zur Heimleitung ernannt. Erstmals in der Geschichte des gemeinsamen Kommunalunternehmens gKU übernahm Elisabeth Oestringer, am 01.01.2010 nach der kommissarischen Leitung des Pflegezentrums Bürgerheim in Nördlingen, die Leitung beider Einrichtungen - Monheim und Nördlingen. Die größte Herausforderung war neben den umfangreichen Umbau- und Modernisierungsarbeiten der Jahre 2009 – 2011 in Monheim, die Corona Pandemie, die sich als äußerst schwierig und arbeitsintensiv gestaltete. Die Übergabe beider Einrichtungen gut zu gestalten und einen reibungslosen Übergang zu schaffen, verlangte Elisabeth Oestringer in den letzten Berufsmonaten noch einmal sehr viel ab. Die beiden Einrichtungen, vor allem die Einrichtung in Monheim, sind ihre Lebenswerke und man spürt, wie schwer es ihr fällt, loszulassen. An erster Stelle stand immer das Wohl der Einrichtung und der damit verbundenen Menschen. In Erinnerung bleiben werden vor allem die schönen Tage. Mit einer Feier am 22.05.2023 wurde Elisabeth Oestringer offiziell verabschiedet. Am 31.05.2023 übergibt Elisabeth Oestringer das Donau-Ries Seniorenheim, Monheim, in die Hände von Sabrina Ferber, die ihre Nachfolge am 01.06.2023 antritt. Die Leitung des Pflegezentrums Bürgerheim in Nördlingen gibt Elisabeth Oestringer an Waltraud Dollmann, ihre bisherige Stellvertretung weiter.

(Brigitte Gerhardt)

# GAILACHIA

Faschingsgesellschaft Monheim e. V.  
Mitglied des Fastnacht-Verbandes Franken e. V.



## **Einladung zur Generalversammlung**

Liebe Mitglieder,

wir laden euch herzlich zur Generalversammlung ins Gailachiaheim ein. Wir treffen uns am

**Montag, den 12.06.2023 um 19:00 Uhr**

um folgende Tagesordnungspunkte zu besprechen:

1. Begrüßung durch Präsidentin Eva Huber
2. Bericht der Präsidentin
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht des Kassenprüfer
5. Entlastung des Präsidiums
6. Neuwahlen
7. Wünsche und Anträge

Wir hoffen und freuen uns über euer zahlreiches Erscheinen.

Mit närrischem Gruß,

euer Präsidium

**Präsidentin**

Eva Huber  
Adlerstraße 13  
86653 Monheim  
0163 8753198

**Vizepräsident**

Branko Babic  
Habichtstr. 51  
86653 Monheim  
0152-33824081

**Schatzmeisterin**

Daniela Utjesinovic  
Kaltenbergstraße 2  
86653 Flotzheim  
0151 61032218

**Schriftführerin**

Laura Roßkopf  
Kastanienweg 25  
86653 Monheim  
0160 7117610

**Beisitzerinnen**

Anita Schwarz  
Anke Krump  
Anja Koc  
Benni Färber

**Kolpingsfamilie Monheim**

**Die Kolpingsfamilie Monheim  
trauert um ihr Mitglied**

**Herrn Karl Sandner**



Seit 2008 war er Mitglied unserer Kolpingsfamilie.  
Wir sagen Danke für seinen Einsatz, mit dem er unseren Verein tatkräftig unterstützt hat.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

**Die Kolpingsfamilie Monheim**

**Vorankündigung Johannisfeuer**

Die Entzündung des Johannisfeuers inkl. der Feier findet heuer wieder am Freitag, den 23.06.23 in der Nähe der Brandkapelle Monheim statt.

Beginn ist ab 18 Uhr, um 19 Uhr wird eine kurze Andacht an der Brandkapelle stattfinden im Anschluss wird das Feuer gesegnet und angezündet.



Für Essen und Getränke ist gesorgt. Sollten Sie altes Holz (unbehandelt / unlackiert) für das Johannisfeuer zur Verfügung stellen wollen, darf dies nur nach vorheriger Rücksprache mit Martin Meyer unter der 0172 6413122 gerne angeliefert werden. Wir freuen uns über Ihren Besuch am Johannisfeuer.

*Die Vorstandschaft*

*Foto: Armin Meyer*

**Bergmesse Wittesheim**

Nach 2-jähriger Coronapause pilgerte die Kolpingsfamilie Monheim wieder nach Wittesheim um dort eine Bergmesse zu feiern. Über den Abtissenweiher und durch das Jägerholz nach Wittesheim wurde gebetet und verschiedene Marienlieder gesungen.



Da das Wetter unbeständig war, wurde um 19 Uhr die Hl. Messe durch Pfarrer Dr. Schierl in der Kirche St. Emmeran abgehalten. Die Predigt wurde ganz der Kolpingsfamilie gewidmet, die musikalische Umrahmung übernahm Bernhard Scharla.



Im Anschluss kehrten wir noch im Gasthaus Pfefferer ein und ließen den Abend bei geselligen Stunden ausklingen.

Ein großer Dank geht an Hubert Blank für die Organisation, Pfarrer Dr. Schierl für die Hl. Messe und Bernhard Scharla für die musikalische Umrahmung des Tages.

(Text: Armin Meyer / Fotos: Hedi Blank)

**Fischereiverein Monheim**

**Anfischen 2023**

Bei gutem Angelwetter fand am Donnerstag, den 18.05.2023 am Waldsee das traditionelle Anfischen statt. Schon am frühen Morgen fanden sich die Petrijünger am Waldsee ein. Jeder der 20 aktiven Fischer hatte das gleiche Ziel, mit dem schwersten Fisch den Wanderpokal zu gewinnen.

David Hämmerle konnte einen Hecht mit 3140g an Land ziehen und sicherte sich damit den 1. Platz des Anfischens 2023!

Die Siegerehrung wurde vom 1. Vorsitzenden Martin Scharla geleitet. In seiner Ansprache begrüßte er neben allen anwesenden Gästen auch die 2. Bürgermeisterin Anita Ferber und Thomas Zipperer den Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Monheim, die Sponsor des Wanderpokals ist.

Der Fischereiverein Monheim e.V. bedankt sich bei allen Anglern, Gästen und Freunden des Vereins!

Text: Julian Fischer





von links: Thomas Zipperer (Sparkasse), 2.ter Peter Enhuber, 1st. David Hämmerle, 3.ter Hubert Zastrow, 4.ter Marco Kögler, Anita Ferber (2t. Bürgermeisterin), Martin Scharla (1. Vorsitzender)

Foto: Jens Löblein

## **Monheimer Alb Exkursion ins Kohlenbachtal**

### **Ein Naturerlebnis der besonderen Art.**

Auf unserer Tour ins Kohlenbachtal, über den Salzberg lassen wir uns von der herrlichen Szenerie berauschen, erfahren interessantes über das Niedermoor, besuchen den Biber am Kohlenbach und einen ehemaligen Burgstall.

Die Legende vom „Reiter ohne Kopf“ der hier gelebt haben soll, wird uns kurz die Haare zu Berge stehen lassen. Im Anschluß an die Führung erwarten wir an einem Aussichtspunkt mit herrlichem Weitblick den Sonnenuntergang.

Datum: 09.06.23  
Uhrzeit: 18:00 bis 20:30 Uhr  
Ende ca. Angaben

Treffpunkt: Parkplatz am Wirtshof, 900 m südlich von Huisheim, an der Verbindungsstraße Huisheim - Harburg, St2384

Infotelefon: 0151 20296188

#### **Preis**

5,00 Euro  
Ermäßigt: 2,50 Euro  
Kinderermäßigung

Anmeldung ist erforderlich!

Festes Schuhwerk dringend erforderlich. Getränk und kleiner Imbiss im Rucksack von Vorteil!

**Anmeldung** bitte unter: Tel. 0151 20 296 188 oder seel.andreas@gmx.de

## **Stadtkapelle Monheim e.V.**

### **„Unsere Reise“ durch Monheim**

Da war ganz schön was los in den letzten Wochen bei der Stadtkapelle. Vielleicht hat sich der ein oder andere schon gewundert, was machen die Musikanten für lustige Bilder vor den Monheimer Buchstaben oder warum marschieren die am Sonntagnachmittag in Uniform durch die Innenstadt?

Hier die Auflösung: Die Stadtkapelle hat in den letzten Wochen an einem Videowettbewerb der Band „Die Fäaschtbänkler“ teilgenommen. Die Fäaschtbänkler sind eine Schweizer Musikgruppe, die mit ihrer Volks-Pop-Musik verschiedene Musikgenres mit Volksmusikinstrumenten auf ihre eigene Art musikalisch performen. Diese Band hat vor einigen Wochen zu einem Videowettbewerb aufgerufen. Die Aufgabe war es, deren

Song „Unsere Reise“ musikalisch zu interpretieren und mit einem selbstgemachten Video aufzunehmen.

Nachdem die Idee aufkam, wurde nicht lange überlegt und wir haben diese Herausforderung angenommen. Erst einmal war natürlich viel Arbeit in den Freitagsproben angesagt, denn das Stück musste geprobt werden und wir versuchten unseren eigenen musikalischen Stempel aufzudrücken. Als das Stück richtig saß, wurde es spannend. Die Stadtkapelle betrat in ihrer langjährigen Vereinsgeschichte absolutes Neuland - ein professionelles Musikvideo sollte entstehen. An einem Abend wurde die Stadthalle gebucht, die Anlage der Skypirinha-Band aufgebaut und zweieinhalb Stunden ausdauernd und mit voller Konzentration „Unsere Reise“ gespielt, bis die perfekte Aufnahme auf Band war. An zwei Sonntagnachmittagen wurde dann noch das Video gedreht. Ob in kleinen Gruppen, im Instrumentensatz oder mit der ganzen Kapelle ging es quer um und durch die Monheimer Innenstadt bis hoch zur Brandkapelle. Verschiedene Motive, verschiedene Orte, verschiedene Ideen bis alle Videosequenzen abgedreht waren.



Es war auch eine Reise durch die Generationen der Stadtkapelle

Foto: Julia Rosenwirth

Den Initiatoren und Organisatoren Melanie und Armin gebührt ein großer Dank für deren Engagement und Herzblut bei diesem Projekt, ebenso unserem Dirigenten Volker für das ausdauernde Proben des Stückes. Weiter geht ein großer Dank an Laura für die Unterstützung beim Videoschnitt und an Markus für Tonaufnahme und -schnitt, stellvertretend für das gesamte Kreativteam.

Es hat eine Menge Spaß gemacht, dieses tolle Projekt zu verwirklichen und auf das Ergebnis können wir wahrlich stolz sein. Seht selbst und reist mit uns durch unser wunderschönes Städtchen Monheim, durch unsere Register, durch unsere Generationen und durch unseren facettenreichen Verein.



QR-Code einscannen oder auf unserer Homepage [www.stadtkapelle-monheim.de](http://www.stadtkapelle-monheim.de) vorbeischaun!

Viel Spaß beim Anschauen und Anhören.



Foto: Julia Rosenwirth

**Tennisclub Monheim e.V.**

**Informationen**

**Punktspielbetrieb**

Der Tennisclub Monheim nimmt in dieser Saison mit 4 Mannschaften an der Punktspielrunde teil.

Die **Herren** (bisher im Einsatz: Peter Schermbacher, Thomas Fischer, Daniel Borner, Luca Mihatsch, Carsten Bomsdorf, Andreas Rossmann und Hermann Roßkopf) belegen derzeit mit zwei Siegen und einem Unentschieden den 1. Platz der Tabelle.

Mit zwei Siegen, punktgleich mit Tabellenführer TC Bäumenheim, belegt die **U15-Mannschaft** des TC Monheim (Sebastian Baumgärtner, Luis Zinsmeister, Jonas Fried, Matteo Mozzicato und Moritz Perbandt) derzeit den 2. Tabellenplatz.

Ebenfalls mit zwei Siegen startete die **Bambini 12-Mannschaft**. Für den aktuellen Tabellenführer waren bisher Luis Hoyer, Levin Lohn, Lasse Zinsmeister, Magdalena Pelzer und Paulina Perbandt im Einsatz.

Die erstmals im Spielbetrieb gemeldete **Midcourt-U10-Mannschaft** (Julian Fried, Levin Lohn, Luisa Schermbacher, Joshua Mozzicato und Hannes Siebert) zeigte in den beiden ersten Spielen gute Ansätze. Trotzdem musste man sich gegen die beiden Favoriten Donaumünster und Harburg jeweils knapp geschlagen geben.

**Die nächsten Heimspiele:**

- 16.6.2023 15 Uhr TC Monheim (Knaben 15) – VfB Oberndorf
- 17.6.2023 9 Uhr TC Monheim (Bambini 12) – TC Oettingen
- 25.6.2023 9 Uhr TC Monheim (Herren) - TC Wechingen

**Jugendtraining**

Am Sommertraining des TC Monheim nehmen derzeit 35 Kinder in 8 Gruppen teil.

**Schnuppertraining Kinder: (kostenlos)**

3 x montags, 17-18 Uhr - Termine: 19. Juni, 3. Juli, 10. Juli  
Vorherige Anmeldung unter 0151-28960609

**Schnuppertraining Erwachsene: (50€ für 5 Einheiten)**

5 x dienstags, 19-20 Uhr - Termine: 13. Juni, 20. Juni, 27. Juni, 4. Juli, 11. Juli

=> bei anschließendem Vereinseintritt (Jahresbeitrag 95 €) kostenlos

Vorherige Anmeldung unter 0151-28960609

(Bericht: Peter Schermbacher)

**4413M Wirbelsäulengymnastik**

**Siehe Kurs-Nr. 4412M.**

6 x ab **Donnerstag, 15.06.2023**, 19:00-20:00 Uhr, € 34,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Silke Huber, Wirbelsäulenfachlehrerin

**4527M Orientalischer Tanz: mit Vorkenntnissen**

**Erarbeiten von Technik und einer Choreographie.** Mitbringen: Getränk, bequeme Kleidung, Turnschuhe, Isomatte.

7 x ab **Dienstag, 13.06.2023**, 18:15-19:30 Uhr, € 40,00, Stadthalle Monheim, Städtische Turnhalle - Bianca Sattich, Tanzlehrerin

**5904M Klanggeschichten für Kinder von 3 bis 9 Jahren**

1 x ab **Dienstag, 13.06.2023**, 17:15-18:00 Uhr, € 10,00, Donna Canta e.V., Jahnstraße 2, Monheim - Beate Klein, Klangtherapeutin

**7108M Zucchini, Tomaten, Paprika und Auberginen**

**.... gibt es jetzt im Sommer** wieder in Hülle und Fülle. Im Kurs probieren wir neue Rezepte: z.B. marinierte und gefüllte Gemüse, Tomaten-Ziegenkäsekuchen, Gazpacho, Auberginencreme und anderes mehr. Bitte mitbringen: Stift, Schürze, zwei Geschirrtücher, Getränk, viele Behälter für Kostproben.

1 x ab **Mittwoch, 14.06.2023**, 18:30-21:30 Uhr, € 36,00 (inkl. 12 Euro Mat.gebühr), Grund- und Mittelsch. Monheim, Schulküche - Elisabeth Maier, Köchin (Sabine Meier)

**Weltverbesserer**  
 Sie für Ihr Patenkind.  
 Ihr Patenkind für seine Welt.  
 Eine Patenschaft bewegt.  
 Werden Sie Pate!  
 Rufen Sie uns an: **0180 33 33 300**  
(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; ggf. abweichender Mobilfunktarif)  
**KINDER NOT HILFE**  
[www.kindernothilfe.de](http://www.kindernothilfe.de)

**Diese Preise sind der Wahnsinn!**  
**Jetzt günstig online drucken**  
**Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!**  
 Fotolia\_76135125  
**LW-FLYERDRUCK.DE**  
 Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

**Volkshochschule**

**Buchungen im Internet unter [www.vhs-don.de](http://www.vhs-don.de) oder Telefon 0906/8070**

**Neu: 4443M JUMPING@ Fitness**

10 x ab **Donnerstag, 25.05.2023**, 17:30-18:15 Uhr, € 99,00, Schulturnhalle, - by thorsten Jumping-Only, Jumping@Germany

**Neu: 4444M JUMPING@ Fitness**

10 x ab **Donnerstag, 25.05.2023**, 18:30-19:15 Uhr, € 99,00, Schulturnhalle - by thorsten Jumping-Only, Jumping@Germany

**Neu: 4129M Pilates flow – Online-Kurs, Zoom**

6 x ab **Montag, 12.06.2023**, 19:00-20:00 Uhr, € 33,00, - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

**Neu: 4131M Bodyshaping Yoga – Online-Kurs, Zoom**

6 x ab **Mittwoch, 14.06.2023**, 19:35-20:35 Uhr, € 33,00, - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

**4112M Wirbelsäulengymnastik**

**Die Wirbelsäulengymnastik ist geeignet für Menschen**, die vorbeugend etwas gegen Fehlhaltungen und Verspannungen tun möchten. Der Kurs enthält abwechslungsreiche Übungen, die harmonisch aufeinander abgestimmt sind und keinen bestimmten Leistungsstand erfordern. Bitte mitbringen: Matte, Getränk, Handtuch, dicke Socken.

6 x ab **Donnerstag, 15.06.2023**, 18:00-19:00 Uhr, € 34,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Silke Huber, Wirbelsäulenfachlehrerin

**“Soziales Miteinander  
SoMit e.V.”**

**Senioren wandern mit SoMit**

Der Verein SoMit e.V. organisiert jährlich etliche geführte Wanderungen durch unsere schöne heimische Region. Auch die Kultur kommt dabei nicht zu kurz - so werden auf den Rundgängen z. B. auch Kirchen oder Kapellen besichtigt. Die Wanderungen starten jeweils um 14 Uhr, dauern etwa 2 bis 2,5 Stunden und sind daher auch für wanderfreudige Senioren leicht zu bewältigen. Nach den Touren besteht eine Einkehrmöglichkeit vor Ort.

**Wir laden Sie ein, gemeinsam mit uns zu wandern!**

- 14.06.23 Daiting - Wanderung auf dem neuen Geopark Ries Lehrpfad „Erlebnis-Geotope“**  
TP und Einkehr: Sportheim Daiting
- 12.07.23 Otting - Trassbruch und Doline**  
TP und Einkehr: Sportheim Otting
- 09.08.23 Kaisheim - Wanderung zur Kaisheimer Weiherlandschaft & Führung Marienmünster**  
TP: Parkplatz oberhalb des Gasthauses zum Hofwirt, Kaisheim  
Einkehr: Gasthaus zum Hofwirt, Kaisheim
- 13.09.23 Tagmersheim - Wanderung südlich des Spindeltals**  
TP: Dorfmitte / Schule Tagmersheim  
Einkehr: Pizzeria DaNoi, Tagmersheim

- 11.10.23 Buchdorf - Wandern nach Westen**  
TP und Einkehr: Café Eisenwinter, Buchdorf
- 08.11.23 Wolferstadt - Wanderung zum Schulwald & Führung mit Förster Diemer**  
TP: Dorfplatz Wolferstadt  
Einkehr: Bauernhofcafe Bergschreiner, Wolferstadt

Die Wanderungen selbst sind kostenlos, die Einkehr vor Ort erfolgt auf eigene Rechnung.

Alle weiteren Informationen zu den Wandertouren finden Sie auf der Website der Stadt Monheim unter [www.monheim-bayern.de/veranstaltungen/](http://www.monheim-bayern.de/veranstaltungen/)

**Wir freuen uns auf interessante und erlebnisreiche Wanderungen mit Ihnen!**

Soziales Miteinander e. V.



**Fundgrube - Spende für Monheim**

Das Fundgrubeteam arbeitet kostenlos. Die Ware bekommen wir von den Einwohnern geschenkt. Der gesamte Erlös kommt sozialen Zwecken zugute.

Dieses Mal wollten wir allen Bewohner/Innen unserer Stadt Monheim mit seinen Ortsteilen eine Freude bereiten und spendeten für unser Kneippbecken eine Liegebank. Wir wünschen allen viel Freude und gute Erholung beim Kneippen und beim Ausruhen auf unserer Liegebank. Sie ist sehr gemütlich. Wir haben sie schon ausprobiert!



Ein herzliches Vergelt's Gott dem ganzen Fundgrubeteam, das so viel Zeit für das Allgemeinwohl investiert:

Brigitte Berger, Christa Königsdörfer, Hedi Blank, Luzia Mihatsch, Lydia Pfefferer, Regina Schiffelholz und Sabine Meier. Lieben Dank aber auch allen Käufern und Spendern der Ware!



**Günstige, gute Ware zu super Preisen – eine wunderbare Unterstützung der Familien und Menschen hier!**

Mode aus zweiter Hand – Nachhaltigkeit in ihrer reinsten Form!  
**Der Erlös für einen guten Zweck – was will man mehr!**  
(Text: Lydia Pfefferer, Fotos: Bernadette Gilbert und Regina Schiffelholz)



# Historisches

## Monheim

### Zur Geschichte des Stadtarchivs

#### Teil I

Mit den nachstehenden Ausführungen soll die Einrichtung „Stadtarchiv“ beschrieben werden. In langjähriger Arbeit wurde das Archivgut weitgehend aufgearbeitet, so dass es seinen Zweck erfüllen kann.

Erster Bericht vom Jahr 1952.

Trotz der vielen Kriege und anderer Unruhen hat Monheim nicht nur Baudenkmäler, sondern auch viele schriftliche Denkmäler bis in unsere Tage gerettet. Das Mittelalter ist zwar nicht stark vertreten, umso wertvoller ist der Restbestand.

Das erste Mal scheint das Archiv im Jahre 1460 bei der Verwüstung der Stadt im Kriege Ludwigs von Bayern mit Albrecht von Brandenburg geplündert worden zu sein.

Den nächsten großen Verlust musste das Archiv im Jahre 1682 beim Einzug der Schweden erleiden. Die napoleonischen Kriege ließen das Stadtarchiv fast unberührt.

Im Jahre 1828 verfasste der damalige Stadtschreiber ein Archivalienverzeichnis, welches aber unvollständig ist. Auch das Repertorium v. J. 1877 weist viele Lücken auf. Scheinbar waren die Archivalien nicht in einem Raum und der Bearbeiter registrierte nur das erreichbare Material; auf diesem Repertorium baute auch der kgl. Kreisarchivar O. Geiger, von Neuburg, im Jahre 1883 auf.

Aus dem Repertorium des Jahres 1823 ist ersichtlich, wie gut das Archiv mit Kästen und Eisentruhen versehen war. Es werden auch Schubladen mit Geheimpfächern angeführt; heute ist es leider anders. Mögen ruhigere und wohlhabendere Zeiten das nachholen, was die Gegenwart nicht vermag.

Als in den letzten Tagen des vergangenen Krieges Russen in das Rathaus einzogen, blieb das alte Archiv unversehrt. Auf Grund der Eintragungen in den alten Repertorien fehlen aber doch folgende Archivalien:

- Briefprotokolle v. J. 1700, 1709 und 1731 – 1732,
- das Saalbuch v. J. 1788,
- das Steuerbuch v. J. 1609,
- der Akt Bürgerschaft v. Monheim gegen Bürgermeister u. Rat wegen Überhauung von 200 Kft. Holz zum Zwecke der Tilgung der Kriegskosten im Jahre 1801,
- der Akt über den reparaturbedürftigen Stadttorturm neben der kurfürstlichen Oberamtswohnung 1781 – 1783,
- die Quartierlisten vom Jahre 1813,
- die Kriegskostenrechnungen vom Jahre 1841 bis 1845.

Aus der Hitlerzeit ist sehr viel verlorengegangen. Falls später einmal jemand über diese Epoche in der Stadt Monheim forschen will, wird ihm die Phantasie helfen müssen, denn der Wahrheit zu dienen wird nach diesem großen Aktenverlust kaum möglich sein.

Nach der Besichtigung der überaus wertvollen Bestände des Monheimer Stadtarchivs, im Sommer 1943, ging Dr. Salzer als Archivpfleger für den Landkreis Donau-Ries an die Ordnung des ganzen chaotischen Archivs.

Nach Abschluss der Registrierung wurden von Herrn Ratsdiener Roskopf Akten herbeigeschleppt, die von Monheimer Bürgern entliehen worden waren. Durch das Einschleppen dieser Nachkömmlinge entstanden die Unternummern??? Urkunden fehlen noch die Regesten, d. h. die auszugsweise Inhaltsangabe, die den weniger Schriftkundigen die Arbeit erleichtern.

Die Ratsprotokolle, der Kern der Stadtgeschichte, sind meist nur geheftet und ungebunden; vielen Jahrgängen fehlen die Register.

In besseren Zeiten wird die Stadt gute Einbände anschaffen müssen.

Dasselbe gilt von den Briefprotokollen. Diese enthalten meist Amtsgerichtssachen, Urkunden über Darlehen, Käufe, aber auch Lehrbriefe und „Abschiedsbriefe“ der Auswanderer.

Die Stadtkammerrechnungen sind die beredtesten Zeugen der Vergangenheit, wenn Chroniken, Protokolle und Akten fehlen, denn das Geld interessierte die Vergangenheit besonders in Notzeiten nicht weniger, als die Gegenwart.

Auch die Grund- und Steuerbücher wird der Heimatkundler freudig begrüßen; sie sind gleich den vielen Akten fast unbearbeitet.

Die Markt- und Zunftakten haben zwar schon Benutzer gefunden, aber Veröffentlichungen sind bisher ausgeblieben.

Bei der Bearbeitung der Geschichte der Stadt Monheim musste auch die wertvolle Chronik von Joh. Bapt. Bock herangezogen werden. Sie wurde mit viel Sammeleifer in den Jahren 1891 – 1906 geschrieben und enthält auch wichtige Fundberichte. Sie wird im kath. Stadtpfarramt verwahrt.

Auf die anderen wichtigsten Quellen zur Geschichte der Stadt Monheim weist der „Überblick über die Geschichte von Monheim“ hin. Bei der Erforschung der Monheimer Geschichte ist ab 1600 das Stadtarchiv unentbehrlich.

Bearbeitung:

Maria Zelzer

Anmerkung

Leider ist die erwähnte Chronik des Kanzleirates „BOCK“ nicht mehr vorhanden und konnte trotz intensiver Nachforschungen der Jahre 1994, 1995, 1996 nicht mehr beschafft werden!

Lediglich von 3 Seiten liegen Kopien im Archiv vor.

*Fortsetzung folgt!*

*Archiv Stadtzeitung*

(Beitrag von Theo Schmiedt, ehem. Archivpfleger)

## Sonstige Mitteilungen

### Kalenderblatt

**„Misserfolg ist die Chance,  
es beim nächsten Mal besser  
zu machen.“**

(Henry Ford)

*gefunden von*

**Rudolph Hanke**

## Beim Dämmerstoppchen ...

... klagte Jedermann: „Frühlingserwachen war früher anders. Mehr Gefühle, Träume, Erwartungen.“ Er verdrehte die Augen verklärt nach oben und seufzte leise. Wir schauten uns kopfschüttelnd an, einen Romantiker hätten wir nicht in ihm vermutet. „Und jetzt?“, lautete die einhellige Frage. „Frühjahrsputz. Statt gehauchter Liebesbekundungen barsche Befehle. Steh nicht, sitz nicht, lieg nicht im Weg rum!“ Wir versicherten uns gegenseitig, gleiche Erfahrungen gemacht zu haben.

Unser guter Freund spann den Faden weiter. „Für mich ist die damit verbundene Kleiderschrankinventur mit geradezu seelischen Schmerzen verbunden. Schon zwei Mal musste ich meine heißgeliebte Levis 501 aus der Abfalltonne retten. Für die Altkleidersammlung war sie angeblich zu zerschlissen. Zugegeben, sie ist schon ein bisschen von der Zellteilung betroffen, aber immer noch pfenniggut. So einen Teil seines Lebens entsorgt man nicht, ist immer noch tragbar und außerdem hatte ich sie schon beim ersten Rock im Park 1997 an.“ Selten war das Solidaritätsgefühl unter Männern größer.

Mein Nachbar, von den Schmerzen leidvoller Erinnerung fast dem Weinen nahe, schlug ein neues Kapitel auf: „Es ist Frühjahr. Du brauchst unbedingt etwas Neues zum Anziehen. Keine andere ehefrauliche Drohung kann grausamer sein. Und dann ab zur Folterkammer namens Herrenboutique. Dort stehst du der Übermacht in den Personen von Gattin und Verkäuferin hilflos ausgeliefert gegenüber. Mit fachlichem Blick, verbunden mit einem Schulterzucken der eigenen Frau, wird die Taille taxiert. Dann wird dir eine Hose 'Schlimm Fit' von undefinierbarer Farbe gereicht, mit der Bemerkung, wie gut sie mir doch wahrscheinlich stehen würde. In der Umkleidekabine zwängst du dich unter Negierung sämtlicher Speckrollen in das viel zu enge Kleidungsstück, rufst 'Passt', lieferst dich den skeptischen Blicken der beiden Damen aus, kaufst sie, nimmst sie mit nach Hause und ziehst sie nie an.“ Resigniertes Grinsen allenthalben. Mein Gegenüber ergänzte das Drama 'Die unendlichen Leiden der Männer unter besonderer Berücksichtigung des Frühjahrs' um einen weiteren, den schwerwiegendsten Akt. „Es gibt für uns nichts Schlimmeres, als deine Lebensgefährtin so beiläufig, nach eingehendem Studium der neuesten Modetrends, sagen zu hören, du könntest sie doch zu einem Einkaufsbummel begleiten. Gefühlt dutzende von Klamottenläden, in denen jedes Teil zimal begutachtet wird, werden generalstabsmäßig, mit dir im Schlepptau, durchforstet. Dann geht's ans Anprobieren. Wenn du Glück hast, verfügst der Shop über eine Sitzgelegenheit und du über etwas zu lesen, am besten ein 400-Seiten-Buch. Die Frage, ob das Kleid zu ihr passt, erwartet keine Antwort, denn es gilt, in noch so vieles Schickes zu schlüpfen. Das Begleichen der Rechnung kommt einer Erlösung gleich.“ Gemeinschaftlicher Stoßseufzer.

Ich bestellte mir noch einen Wurstsalat und eine Halbe und dachte schauernd an die mir - von wem wohl - verordnete Frühjahrsschlankheitskur.

*Ihr Dämmerstoppchen  
Rainer Keßler*

## Neues aus den Storchennestern



Am Torturm ist ein Küken geschlüpft – ihm geht es gut. Am Gerstner Turm ist mindestens ein Küken und auf dem Strommast beim Appl sind mindestens zwei Küken im Nest. Heuer ist eine schlechte Storchpopulation im ganzen Landkreis, wir sind also zufrieden, in jedem Nest Nachwuchs zu haben. Für alle, die das weitere Geschehen im Nest verfolgen wollen, ist am Oberen Torturm eine Kamera für das Storchennest installiert. Diese ist für alle Bürgerinnen und Bürger einsehbar.

**Aktuelle Fotos von unserer Storchenkamera am Oberen Torturm finden Sie unter:**

<https://www.monheim-bayern.de/medien/>

## Verunreinigung der Container im Stadtteil Warching



Der Abfallwirtschaftsverband hat mitgeteilt, dass im Stadtteil Warching an der Containerstation leider keine Mülltrennung stattfindet. Der AWW bittet alle Müllentsorger, hier sorgfältig zu trennen, um den Abfall der entsprechenden Verwertung zuführen zu können.

Für Fragen oder weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Tel: 0906 / 7803-11, Abfallwirtschaftsverband Nordschwaben, Weidenweg 1, 86609 Donauwörth

## Hama lädt zum Tag der offenen Tür am 24. Juni 2023

### Ein Blick hinter die Kulissen des Weltunternehmens

100 Jahre Firmengeschichte sind keine Alltäglichkeit. Der Monheimer Zubehörspezialist Hama wurde 1923 in Dresden gegründet und begeht in diesem Jahr dieses besondere Jubiläum. Gefeierte werden soll nicht nur mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Geschäftspartnern aus dem In- und Ausland, sondern auch mit der gesamten Bevölkerung aus der Region. Diese ist beim Tag der offenen Tür am 24. Juni eingeladen, einen Blick hinter die Kulissen des Unternehmens zu werfen, viele unterschiedliche Bereiche kennenzulernen und einen abwechslungsreichen Tag mit zahlreichen informativen und unterhaltsamen Programmpunkten für Klein und Groß in Monheim zu verbringen.

### Monheim ist seit 1945 Firmen-Stammsitz

Seit 1945 und damit bereits seit 78 Jahren ist Monheim im bayerischen Landkreis Donau-Ries die Heimat von Hama. Dort, am Stammsitz des Unternehmens, arbeiten rund 1500 von insgesamt 2500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Von hier werden Produktentwicklung, Sortimentsgestaltung und der weltweite Vertrieb gesteuert, im hochmodernen Logistikzentrum der gesamte Warenfluss von der Anlieferung, Qualitätssicherung, Konfektionierung bis hin zum Versand abgewickelt. „Als einer der größten Arbeitgeber des Landkreises ist es uns wichtig, auch weiterhin in den Standort Monheim zu investieren und an einer erfolgreichen Zukunft für Hama und die Region zu arbeiten“ betont Christoph Thomas, Gründerenkel und heutiger Geschäftsführer. Er lädt alle ein, sich am 24. Juni ein Bild vom erfolgreichen Weltunternehmen zu machen: „Besuchen Sie uns in Monheim, wir haben beim Logistikzentrum im Industriegebiet ein Festgelände eingerichtet und versprechen Ihnen viele interessante Einblicke und ein abwechslungsreiches Programm für Erwachsene und Kinder. Wir wollen zusammen mit Ihnen unsere gemeinsame Zukunft feiern.“

### Tag der offenen Tür mit vielfältigem Programm

Informative Rundgänge führen durch das Logistikzentrum und zeigen Lager- und Versandlogistik sowie den sogenannten Packaging-Bereich, zu dem modernste Endverpackungsmaschinen und auch die hauseigene Druckerei gehören. In kurzweiligen Vorträgen geben Experten Einblicke in ihre Fachbereiche, die Personalabteilung informiert über Karriere-möglichkeiten in 150 Berufsbildern sowie elf Ausbildungsberufe und neun Studiengänge. In der Gaming-Arena dürfen Besucherinnen und Besucher gegen Profis des eSports-Teams des FC Augsburg antreten oder im Freigelände Bogenschießen testen. Im Kinderbereich werden die Kleinsten mit Hüpfburg, Riesenrutsche, Kinder-Tattoo-Stand, Candy-Bar sowie Live-Auftritten von Rodscha aus Kambodscha und Ballon-Tom bestens unterhalten. Ein Festzelt mit Bewirtung und Musik sowie attraktive Jubiläumsangebote im neuen Outlet runden das Tagesprogramm ab.

**Einlasszeiten im Internet buchen**

Alle Details zu Hamas Tag der offenen sind im Internet unter [www.hama.de/Tag-der-offenen-Tuer](http://www.hama.de/Tag-der-offenen-Tuer) zu finden. Von hier geht es auch zum Anmeldeformular, über das sich alle Besucher im Vorfeld anmelden und eine gewünschte Einlasszeit auswählen müssen.

**Erfolg durch Weitsicht und Flexibilität**

1923 in Dresden gegründet, im zweiten Weltkrieg 1945 zerstört und schon im selben Jahr der zukunftsweisende Neuanfang in Monheim. So liest sich die extreme Kurzversion der Firmengeschichte. Dahinter verbirgt sich selbstverständlich viel mehr. Im Kern basiert der Erfolg von Hama darauf, immer mit Weitsicht und großer Flexibilität auf die Märkte zu reagieren. Wurde zu Beginn noch ausschließlich mit Fotozubehör gehandelt, umfasst das Sortiment heute rund 18.000 Zubehörprodukte für Smartphone, Computer, Audio und Fernseher und in jüngster Zeit auch Smart-Home-Lösungen und smarte Fitnessuhren. (Pressemitteilung hama)

**Landratsamt Donau-Ries -  
Kommunale Jugendarbeit**

**Offener Cocktailkurs in Löpsingen**

Komm am 9. Juni ab 18 Uhr zum „Meet & Shake“ nach Löpsingen an die Turnhalle. Die Aktion BOB stellt dort die alkoholfreie BOB-Cocktailbar vor, die von Vereinen, Verbänden, Jugendtreffs, Firmen und Schulen für eigene Events ausgeliehen werden kann. Neben Infos zum Auf- und Abbau gibt es den ganzen Abend die Gelegenheit zum Mixen von alkoholfreien Cocktails. Ein Profi zeigt allen Interessierten wie es geht. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Infos unter:

[www.bob-donau-ries.de](http://www.bob-donau-ries.de) oder per Mail:

[jugendarbeit@lra-donau-ries.de](mailto:jugendarbeit@lra-donau-ries.de)

(Pressemitteilung Landratsamt Donau-Ries Kommunale Jugendarbeit)

**Die 6 im Drei-Länder-Eck**

**Feuerwehrfest Langenaltheim**

Die Freiwillige Feuerwehr Langenaltheim feiert von 08. bis 11. Juni 2023 ihr 150-jähriges Jubiläum. Einzelheiten sowie das Programm finden Sie im hinteren Bereich dieser Ausgabe.



Diese Ausgabe enthält in Teil- oder Vollaufgabe eine Beilage von

**Autohaus Leinfelder**

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

## Traumküche – hier krieg’ ich dich!

25 Jahre

Küchen

### EBERHARDT

Klug geplant. Viel gespart.

17 Traumküchen auf über 500 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche

Möttingen · Romantische Str. 15 · [www.eberhardt-kuechen.de](http://www.eberhardt-kuechen.de)

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ich bin für Sie da...

Carmen Engel

Ihr Verkaufssinnendienst

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 09191 723260

Fax. 09191 723242

c.engel@wittich-forchheim.de • [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

## LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

autoHaus | POOST

- ✓ Aral Tankstelle & Fresh & Tasty Bistro
- ✓ Gasflaschen- und Holzvertrieb
- ✓ Car Wash Center
- ✓ Ford Vertragswerkstätte
- ✓ Karosserie- & Lackierfachbetrieb
- ✓ Reparatur & Service für alle Marken









[www.ah-poost.de](http://www.ah-poost.de)
Donauwörther Straße 63, 86653 Monheim
Tel. (09091) 1863
[info@ah-poost.de](mailto:info@ah-poost.de)

JETZT NEU BEI UNS



## LOTTO® 6 aus 49

EURO JACKPOT

SUPER 6

Spiel 77

TOTO



KENO



DIE SPORTWETTE



NIMM DEIN GLÜCK IN DIE HAND.

Spielleihnahme erst ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter [www.bzga.de](http://www.bzga.de)



# DELLENPRÄGER

BEULEN- UND DELLENENTFERNUNG OHNE LACKIEREN

- Blechschäden
- Parkrempler
- Hagelschäden



DellenPräger GmbH

86653 Monheim | Reisachstr. 6 | Tel. 09091 907677-0



TOYOTA

autohaus  
**TEMPLER**

Bgm.-Böswald-Str. 29  
86703 Rögling  
Tel. 09094 531  
Fax 09094 690

info@toyota-templer.de



# 150 JAHRE

# FREIWILLIGE FEUERWEHR LANGENALTHEIM 08.06. - 11.06.2023

# 2023



**DONNERSTAG 08.06.**

*Festkommers mit*

Stellv. Ministerpräsident und  
Wirtschaftsminister  
Hubert Aiwanger, MdL

**FEUERWEHRKAPELLE  
LANGENALTHEIM**

**FREITAG 09.06.**

*Malle für Alle mit*

**djollo**  
*party ★ entertainment*

**SAMSTAG 10.06.**

*Party mit*

**SOLID  
AGE**  
POP | ROCK | BRASS

**SONNTAG 11.06.**

*Stimmung mit*

**D'Maitinger**

## SOMMER- LEKTÜRE

## Heiße Flirt – inklusive

Prickelnd und humorvoll –  
der neue Roman  
von Manuela Lewentz.

**JETZT IM HANDEL!**

Erhältlich online bei **RZ-Shop.de** sowie  
überall, wo es Bücher gibt. Für  
den Buchhandel bieten wir attraktive  
Konditionen: 0261/892-216

16 Euro · ISBN 978-3-925180-44-6  
Auch als E-Book erschienen

[manuela-lewentz.de](http://manuela-lewentz.de)



**Wir kaufen Wohnmobile  
+ Wohnwagen**  
Tel. 03944-36160  
www.wm-aw.de (Fa.)

**Zuverlässige, flexible Reinigungskraft**  
für Ferienhaus in Flotzheim gesucht, ca 4 Stunden  
pro Woche, 15 Euro Stundenlohn, nur mit Anmeldung.  
Telefon 01 77 / 7 50 90 77

**W&R Haus- und Metalltechnik**  
Wenninger & Raila GmbH

- Öl-, Gas- und Holzheizungen
- Solar
- Sanitär
- Schmiede
- Schlosserei
- Spenglerei
- Landmaschinen

Wittesheim · Am Anger 13 · 86653 Monheim  
Telefon: 0 90 91/18 25 · Telefax: 0 90 91/29 16

e-Mail: [Info@WundR-GmbH.de](mailto:Info@WundR-GmbH.de) · Internet: [www.WundR-GmbH.de](http://www.WundR-GmbH.de)

**Fenster  
Türen  
OutdoorLiving**

**KIPF**  
Fenster, Türen, OutdoorLiving.

Jeden Sonntag  
Schausonntag  
13 bis 17 Uhr

kipf.de - 91801 Markt Berolzheim - 0 91 46 - 94 14-0

**Lanzer**  
Malerbetrieb

**Wir streichen  
Alles. Außer  
gewöhnlich!**

Maler Lanzer GmbH & Co. KG  
Georg-Karg-Straße 11  
86655 Heroldingen  
Tel. 090 80 .92 38 200

[MALER-LANZER.DE](http://MALER-LANZER.DE)

f

**EIGNER fertigtbau**

**Fertiggaragen**

preiswert • umsetzbar

Tel. 09081/293949

Weinmarkt 7/8, 86720 Nördlingen, [info@eigner.de](mailto:info@eigner.de), [www.eigner.de](http://www.eigner.de)

**Bichler GmbH**

**KfZ-Werkstätte**

Kraftfahrzeuge/Zweiräder/Zubehör

Rothenberg 8  
86653 Monheim

Tel./Fax: 09091/431  
Handy: 0174/1405063

**Kaputter Rollladen?  
Alte Dachfenster?**

Kein Problem!!  
Melden Sie sich bei uns.

Egal ob Reparatur, Austausch oder Neueinbau,  
wir kümmern uns darum.

**Montagebau Müller Gbr**  
Gullenbachstraße 8a - 86700 Otting  
Tel.: 0151 22 31 26 62  
[www.montagebau-müller-otting.de](http://www.montagebau-müller-otting.de)

**Unsere Tätigkeiten:**  
Rollläden · Dachfenster · Fenster · Türen  
Innenausbau · Carports und Überdachungen

**Ihr Unfall-Spezialist**

Sie haben einen Unfall?  
Kein Problem – wir helfen Ihnen sofort.

Ein Unfall ist schnell passiert und der bevorstehende Ärger oft sehr groß. Wir können zwar den Unfall nicht ungeschehen machen, aber dafür sorgen, dass die Schäden an Ihrem Fahrzeug stressfrei behoben werden.

Unsere qualifizierten Serviceberater für Unfallinstandsetzung, Karosserie- und Lackarbeiten kümmern sich persönlich um Ihren Fall und helfen Ihnen bei der Abwicklung der Versicherungsformalitäten. So sparen Sie Zeit, Wege und Ärger.

**Autohaus Leinfelder**  
GmbH & Co.KG

**Bahnhofstr. 37  
86650 Wemding**